

Verlagssonderveröffentlichung www.faktor-magazin.de Herbst 2010

faktor SPEZIAL

► DAS ENTSCHIEDER-MAGAZIN FÜR DIE REGION GÖTTINGEN



INNOVATIONSPREIS DES LANDKREISES GÖTTINGEN 2010

Innovationspreis des Landkreises Göttingen 2010

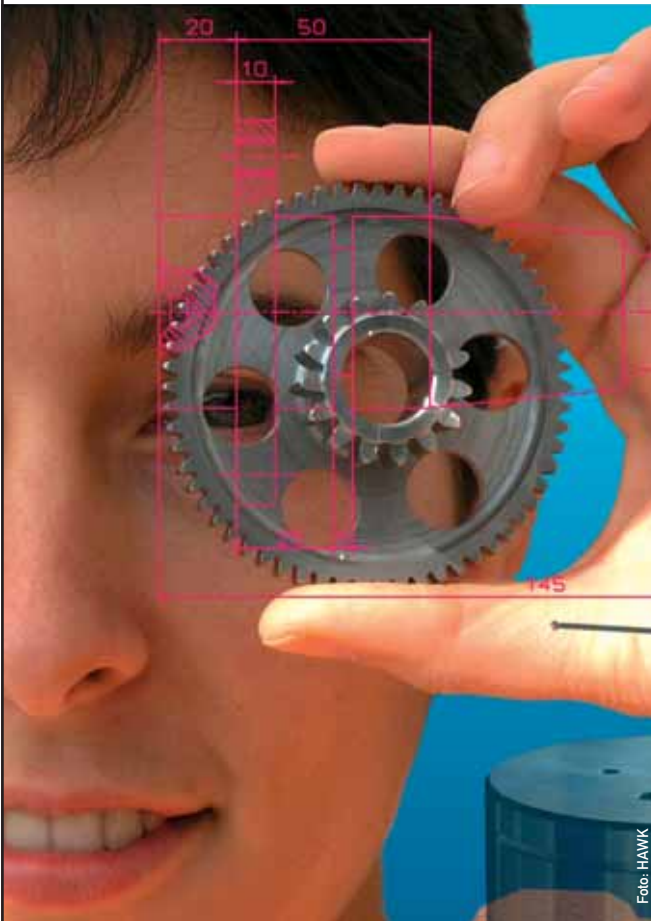


Foto: HAWIK

Wir belohnen
herausragende Leistungen.

Stifter des Sonderpreises
„Wissenschaft“

 **Sparkasse
Göttingen**

SEIT 1801



Wirtschaftsförderung
Region Göttingen

www.innovationspreis-goettingen.de



© BEISERT-HINZ.de



Web\Design
10% Jubiläums-Rabatt
www.mpsn.de/leistungen

Hotline: 0551 48 88 96 0

mpsn.de



Software-Systeme GmbH

www.dos-online.de

info@dos-online.de

Berliner Ring 35
34346 Hann. Münden
Tel. 05541 9055 - 0
Fax 05541 9055 - 55

Forum AutoVision
Major-Hirst-Straße 11
38442 Wolfsburg
Tel. 05361 897 - 4260
Fax 05361 897 - 4262



Softwareentwicklung:
Virtuelles Kaufhaus



*Sprechen Sie mit uns über
Ihre Projekte!*

Software Engineering
Projektmanagement
Prozessoptimierung
Systemintegration
Systembetreuung
IT-Consulting
Controlling
PC-Netzwerke
Outsourcing-Konzepte
Organisationsberatung
Hard- & Software-
ausstattung



Editorial



Foto: Wolfgang Beisert

Das Jahr 2010 bildet den Wendepunkt für den Aufschwung unserer Wirtschaft. In dieser Sonderausgabe finden Sie viele Beispiele, die den Aufwärtstrend deutlich machen. Das Geheimnis sind Innovationen, Erfindungsreichtum und Risikobereitschaft. Und Ideen sind in der Wirtschaft reichlich vorhanden, wie der neue Teilnehmerrekord beim Innovationspreis 2010 im achten Jahr seiner Erfolgsgeschichte zeigt. 2003 mit 23 Bewerbungen gestartet, haben sich dieses Jahr 114 Bewerber in den drei Kategorien ‚Produkte‘, ‚Handwerk &

Dienstleistungen‘ und ‚Gründung‘ dem fachkundigen Urteil der neutralen Jury gestellt. Besonders erfreulich ist die Bandbreite der Bewerber – vom klassischen Handwerksbetrieb bis zur Hightech-Schmiede und vom Kleinstunternehmen bis hin zum Global Player –, die zeigt, dass Innovationen überall zu finden sind. Ich gratuliere allen Bewerbern für ihren Mut und innovativen Schaffensdrang.

Als Ergänzung zum Innovationspreis hat sich das FORUM FÜR IDEEN etabliert. Diese von der WRG Wirtschaftsförderung Region Göttingen initiierte Kommunikationsplattform wird von allen Innovationspreis-Teilnehmern intensiv genutzt. Schließlich entstehen durch gezielten Gedankenaustausch mit anderen Unternehmen auch neue Innovationen. Und an dieser Stelle machen wir 2011 weiter: Neue Serviceleistungen und der Aufbau eines Innovationsnetzwerkes werden dazu beitragen, die Region Göttingen als ‚Wissens- und Innovationsregion‘ zu etablieren.

Der Startschuss für den Innovationspreis 2011 ist am 25. Oktober 2010 gefallen. Interessierte erhalten ab sofort die Teilnehmerunterlagen unter www.innovationspreis-goettingen.de, per Mail unter stefanie.kleine@wrg-goettingen.de oder telefonisch unter 0551/999 54 98-2.

Ganz getreu dem Motto des Innovationspreises 2010 ‚Erfolg ist denkbar – Erfolg ist machbar‘ finden Sie auf den nachfolgenden Seiten mutmachende und wegweisende Innovationen, die die Leistungsfähigkeit der Wirtschaft zeigen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Sonderausgabe.

Ihr Reinhard Schermann
– Landrat des Landkreises Göttingen –

▶ Impressum

Herausgeber *faktor* – das Entscheider-Magazin für die Region Göttingen
Entscheider Medien GmbH, Am Leinekanal 4, 37073 Göttingen, Telefon 0551/8 20 79 32,
Telefax: 0551/8 20 79 33, info@faktor-magazin.de, www.faktor-magazin.de

Chefredakteur Marco Böhme (V.i.S.d.P.) Redaktion Belinda Helm, Claudia Klaff Anzeigen
Horst Wolf (Leitung), Sabine Phillips Layout Christian Wenk Cover-Foto Alciro Theodoro
da Silva Druck Weender Druckerei

PrintGreen! [print | gri:n]
individuelle Großformat-
drucke auf Tapeten,
Leinwand, Plane und
vielen weiteren
Materialien in 100%
lösungsmittelfreier
Qualität – geruchsfrei,
wasserfest und in
einmaliger Farbbrillanz.

(Mehr Informationen auf
www.bramburg-werbung.de)

PRINTGREEN!
Eine Marke der BRAMBURG WERBUNG



„Erfolg ist denkbar – Erfolg ist machbar“

► Beim *Innovationspreis 2010* des Landkreises Göttingen. Das Motto haben die 114 Teilnehmer wörtlich genommen und mit ihren Bewerbungen eine unglaubliche Bandbreite an Innovationen gezeigt.

Die Organisation und Betreuung lag wie gewohnt in den Händen von Stefanie Kleine, Prokuristin der WRG Wirtschaftsförderung Region Göttingen. „Fast alle Teilnehmer haben sich von uns ausführlich beraten lassen. Im Anschluss an das Gespräch fiel es gar nicht mehr schwer, die vier Bewertungskriterien Neuheit, Innovationspotenzial,

wirtschaftlicher Erfolg und volkswirtschaftliche Ausrichtung mit Inhalten zu füllen“, berichtet Stefanie Kleine. Einige Unternehmer wären zunächst der Meinung gewesen, nicht innovativ zu sein, stellten im Verlauf des Gespräches dann aber doch fest, dass sie sich mit ihren neuen Produkten und Dienstleistungen von ihrer Konkurrenz deutlich abheben und damit innovativ sind.

Ein Handwerksmeister fasste es treffend zusammen: Im Tagesgeschäft gibt es immer wieder Probleme, für die teilweise auch ungewöhnliche Lösungen gefunden werden müssen. Das klappt und ist dann auch immer innovativ.

Als *Ideenschmiede der Zukunft* entwickelt sich das FORUM FÜR IDEEN exklusiv für

Foto: DA SILVA

Teilnehmer des Innovationspreises immer besser. Hier wird die WRG 2011 anknüpfen und weitere Aktivitäten für Unternehmen anbieten. Ziel ist es, ein Innovationsnetzwerk in der Region Göttingen zu etablieren.

„Wirtschaftsförderung hat für Unternehmen da zu sein“, erklärt WRG-Geschäftsführer Detlev Barth. Geht es um Fragen zu Fördermitteln, Existenzgründung oder Unternehmensnachfolge ist die WRG neutraler, kompetenter Ansprechpartner und Koordinator. Zusätzlich greift die WRG aktuelle Themen auf und setzt sie zusammen mit und für Unternehmen um. „Ziel ist es, schnelle und unkomplizierte Hilfestellungen zu geben. Das WRG-Angebot ist sehr umfangreich. Allein die Veranstaltungsreihe ‚Handwerk trifft Marketing‘ ist von über 500 Unternehmen besucht worden. Darüber hinaus haben in den, von der WRG angebotenen, Dialog-Werkstätten Unternehmer nicht nur aktuelle Informationen rund um das Thema Kundengewinnung und Kundenbindung bekommen, sondern auch die Gelegenheit genutzt, sich

▶ Die Preisträger 2010

▶ Kategorie Produkte:

1. Coherent GmbH (Göttingen)
2. Werkmeister GmbH & Co. KG (Wanfried)
3. Isophon Glas GmbH (Hann.Münden)

Sonderpreis Umwelt:

Ziegelwerk Friedland (Friedland)

gestiftet vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

▶ Kategorie Handwerk & Dienstleistungen:

1. BBS Münden (Hann.Münden)
2. Ingenieurbüro Geese (Hardegsen)
3. Handweberei Rosenwinkel (Friedland)

Sonderpreis Wissenschaft:

European Neuroscience Institute (Göttingen)
gestiftet von der Sparkasse Göttingen

▶ Kategorie Gründung:

1. Agra-Teg (Göttingen)
2. Medical Instinct Deutschland GmbH (Bovenden)
3. Malamut Team Catalyst GmbH (Göttingen)

mit anderen Unternehmen auszutauschen und wechselseitig vom Know-how zu profitieren. Zusätzlich zur persönlichen Bera-

tung finden Unternehmer erste Informationen auch unter www.wrg-goettingen.de, so Detlev Barth abschließend. ◀

Unsere Qualität für Ihren Erfolg

Sitty® Kissen • Wellness • Reha • Krankenpflege • Bandagen/Orthesen



Werkmeister GmbH + Co. KG • Eschweiger Straße 10 • 37281 Wanfried
Telefon: +49 5655 9899-0 • Telefax: +49 5655 9899-22
www.werkmeister-gmbh.de • www.werkmeistershop.de
QM-Zertifiziert nach DIN EN ISO 13485



► PRODUKTE

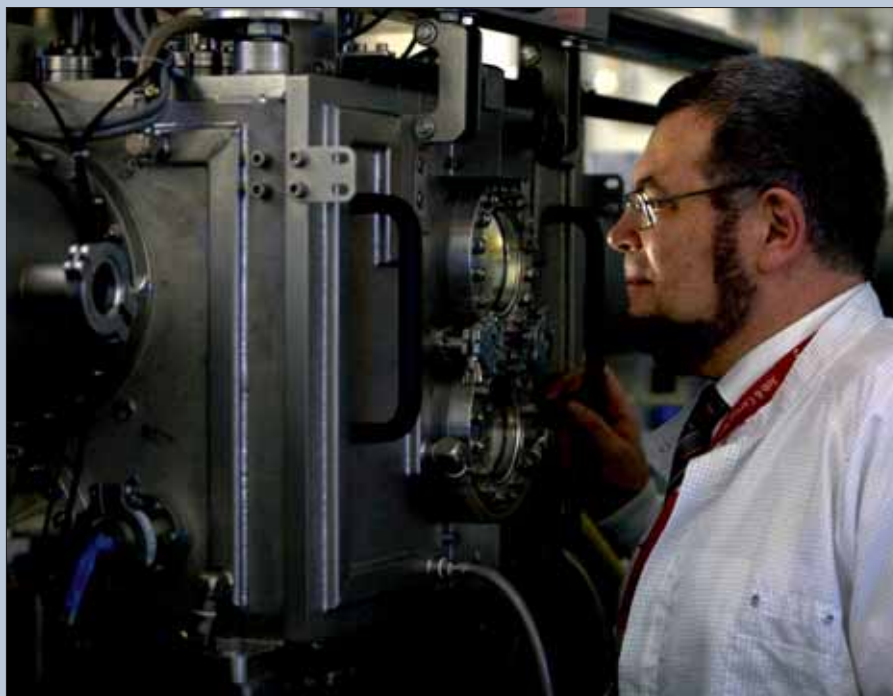
Platz 1: Coherent GmbH (Göttingen)

► **UV-Excimerlaser:** Schlüssel zur Fertigung von HTS-Bandleitern im Industriemaßstab

Die Coherent GmbH in Göttingen, eine 100-prozentige Tochter des kalifornischen Laserherstellers Coherent, Inc. ist weltweit führend in der Entwicklung und Herstellung von UV-Excimerlasern und optischen Strahlführungssystemen. Seit Gründung des Standortes Göttingen vor fast vier Jahrzehnten wurden hier mittlerweile über 14.000 Lasersysteme gefertigt, die als Präzisionswerkzeuge in Industrie und Medizintechnik sowie in Forschungsinstituten weltweit im Einsatz sind.

Excimerlaser sind berührungslose Materialbearbeitungswerkzeuge, welche die Erzeugung kleinster Strukturen ermöglichen. Sie sind vor allem als „Augenlaser“ zur Korrektur von Fehlsichtigkeiten bekannt, spielen aber auch bei entscheidenden Prozessschritten der Herstellung superflacher AMLCD- und OLED-Bildschirme für Smartphones, Notebooks und Fernseher eine Schlüsselrolle. Innovationsfähigkeit ist eine entscheidende Voraussetzung, um nachhaltigen Erfolg in neuen Hightech-Märkten wie dem der kommerziellen Hochtemperatur-Supraleitung zu erzielen. Im Vergleich zu Kupfer leitet supraleitendes Material bereits bei Kühlung mit flüssigem Stickstoff einen 100 Mal höheren Strom – und das ohne Wärmeverluste.

Große CO₂-Mengen lassen sich durch die vermiedenen Übertragungsverluste einsparen und machen die Hochtemperatur-Supraleitung zu einer klimafreundlichen Technologie. Coherent hat daher gemeinsam mit der Firma Bruker HTS GmbH in Alzenau ein laserbasiertes Produktionsverfahren zur wirtschaftlichen Großserienfertigung von keramischen Hochtemperatur-Supraleitern entwickelt. Dafür ist der Excimerlaser LSX als erste Hochenergie-



Excimerlaserserie auf Basis eines wartungsfreien Festkörperschalters zur Auslösung der Laserpulse entwickelt worden. Verringerte Betriebskosten, deutlich längere Wartungsintervalle und höhere UV-Ausgangsleistungen sind die Voraussetzung für die industrielle Aufskalierung der Laserabscheidung hochtemperatur-supraleitender (HTS) Schichten. Basierend auf diesem Gerät baut Bruker nun eine industrielle Fertigung für sogenannte Bandleiter, d.h. flexible, mit supraleitendem Material beschichtete, Kilometer lange Bänder. Beim dabei eingesetzten Beschichtungsverfahren, der Pulsed Laser Deposition (PLD), verdampft ein UV-Laserpuls mit hoher Energie in einer Vakuumkammer das gepresste pulverige Ausgangsmaterial, so dass sich daraus eine Plasmawolke bildet. Atom für Atom setzt sich das verdampfte Material auf dem Trägerband in einer geordneten Kristallstruktur ab. So entsteht eine, nur ein Tausendstel Millimeter dünne Schichtstruktur,

die hohe Stromstärken verlustfrei leiten kann. Dieses, auf atomare Genauigkeit angewiesene Beschichtungsverfahren, ist durch geeignete Prozessführung vom Labormaßstab auf eine industrielle Prozessgeschwindigkeit von 75 Meter pro Sekunde, entsprechend einer Anlagenkapazität von 400 Kilometern pro Jahr, ausgedehnt worden. Von zentraler Bedeutung ist dabei die neueste Generation der Hochleistungs-Excimerlaser, die die erforderliche Energie und Stabilität für die gezielte Verdampfung des supraleitenden Materials liefert. Coherent ist weltweit der einzige Anbieter von Industrielasern, die eine wirtschaftliche Massenfertigung der supraleitenden Bänder mit dem PLD-Verfahren ermöglichen. ◀

► Coherent GmbH

Dr. Ralph Delmdahl, T. 0551 69380,
www.coherent.de

Platz 2: Werkmeister GmbH + Co. KG (Eschwege)

▶ **Cosafix** elastisches nonwoven Verbandmaterial

Die Werkmeister GmbH + Co. KG in Eschwege befasst sich verstärkt mit der Entwicklung von Spezialverbänden für Kliniken im postoperativen Bereich. Im Mittelpunkt steht hierbei die Versorgung von Punktionsstellen nach kardiologischen Eingriffen. Bisher wurden dafür starke Stoffbandagen eingesetzt, die aufwändig gereinigt und wieder verwendet wurden. Viele Krankenhäuser, Kliniken und kardiologische Praxen verfügen aber nicht über die Möglichkeit, die Verbände zu waschen.

Ein geeignetes Einwegprodukt gab es bisher nicht. Das war der Ansatz für das Unternehmen aus Eschwege, in Kooperation mit einem Unternehmen am Niederrhein ein spezielles, elastisches Material für diese Bandage zu entwickeln. Das Ergebnis ist ein innovatives, nonwoven Hightech-Material, das leicht, preiswert, einfach zu handhaben und patientengerecht ist. Die weltweit einzigartige Verbundstruktur ist für den Einsatz im klinischen Bereich bei der Versorgung von OP-Wunden sehr gut geeignet. „Für den Verbandmittelbereich ist die Innovation revolutionär“, sagt Geschäftsführer Hans-Jürgen Germerodt.

Durch die vielfältigen Anforderungen, die solch eine Bandage und das Material gleichzeitig erfüllen müssen, hat die Entwicklung fast vier Jahre in Anspruch genommen. Das neue Material ist den bisher eingesetzten Materialien weit überlegen und auch für viele andere Anwen-



dungen geeignet. Es hat dem Unternehmen schon jetzt wirtschaftlichen Erfolg und viel Aufmerksamkeit auf der ganzen Welt eingebracht. Daher soll in den kommenden drei Jahren die Unternehmenssparte ausgebaut werden. Zusätzliche Arbeitsplätze in Produktion und Vertrieb sind geplant. ◀

▶ **Werkmeister GmbH + Co. KG**
Hans-Jürgen Germerodt, T. 05655 98990, www.werkmeister-gmbh.de

Platz 3: isophon glas GmbH (Hann. Münden)

▶ Hochwärmedämmendes und widerstandsfähiges
Isolierglassystem trisophon

Herkömmliche Verbundglassysteme mit massiven Glasverbänden aus Polycarbonat und Glas sind aufgrund unterschiedlicher Materialeigenschaften nicht praktikabel und weisen oft nach kurzer Zeit Alterungserscheinungen auf. Mit dem Verbundglassystem trisophon ist es der Mündener Firma Isophon gelungen, ein revolutionäres, multifunktionales System mit außerordentlichen Eigenschaften hinsichtlich Widerstandsfähigkeit und Wärmedämmung zu entwickeln: trisophon ist dank einer integrierten, schwimmend gelagerten Polycarbonatscheibe erheblich leichter und dünner als herkömmliche Systeme.



Der Verzicht auf das Laminieren zu einem massiven Verbund aus Polycarbonat und Glas führt bei trisophon aber auch noch zu weiteren, bisher unerreichten Eigenschaften: Während die Polycarbonatscheibe dazu beiträgt, die Durchlässigkeit thermischer Energie auf ein Minimum zu reduzieren, führt die schwimmende Lagerung dazu, dass mechanische Energie nicht nur punktuell, sondern von der ganzen Polycarbonatfläche absorbiert wird. Zudem ist das System farbneutral. Es eignet sich also als Produkt für Schaufenster, Museen, Galerien und Juweliere. Außerdem filtert trisophon bei Bedarf UV-Strahlen und schützt Inventar oder Kunstwerke vor Strahlung. Der trisophon-Materialmix absorbiert zudem Laserstrahlen statt sie zu reflektieren. In Kombination mit der Beschussfestigkeit öffnet sich hier ein neuer Markt bei der Ausstattung von Gebäuden mit Sicherheitstechnik. trisophon ist durch das ift Rosenheim, das Fraunhofer Institut in Stuttgart und das Beschussamt Mellrichstadt geprüft. Die Bestimmungen für das RAL-Gütezeichen werden erfüllt. ◀

▶ **isophon glas GmbH**
Torsten Bold, T. 05541 98500, www.isophonglas.de

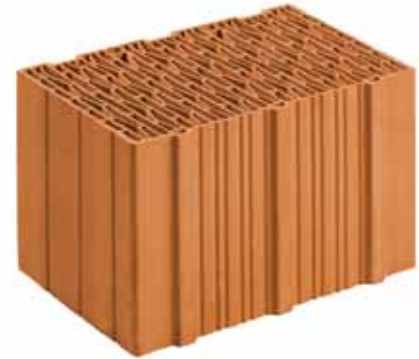
Sonderpreis Umwelt: Ziegelwerk Friedland GmbH

► UNIPOR W08 Novatherm

Eine besondere Innovation für den Eigenheimbau präsentiert das Ziegelwerk Friedland, Mitglied der Unipor-Ziegel-Gruppe. Der neue Mauerziegel ‚Unipor W08 Novatherm‘ ermöglicht mit seinem Wärmeleitwert von 0,08 W/(mK) die Errichtung monolithischer Außenwände, die sogar für den Einsatz in staatlich geförderten KfW-Effizienzhäusern geeignet sind – und das ohne Zusatzdämmung der Außenwände. Aufgrund der hohen Wärmewirkung werden die gesetzlichen Kriterien der Energieeinsparverordnung von 2009 sogar deutlich übertroffen. Laut Unipor-Geschäftsführer Dr. Thomas Möglich werden diese Werte durch die spezielle Mischung ausgesuchter Tone aus regionalen Böden erreicht.

Eine weitere Besonderheit des neuen Novatherm-Ziegels ist sein Lochbildsystem: Die sogenannte Dreiecks-Lochung soll die hochwärmedämmenden Eigenschaften des Ziegels

garantieren – bei gleichbleibend guter Statik und Wärmespeicherefähigkeit. Im klassischen Einfamilienhausbau bietet der rein keramische Ziegel so nach Herstellerangaben hohe Qualitätsstandards. Der Ziegel lässt sich laut Unipor zudem einfach und wirtschaftlich verarbeiten: Als plangeschliffener Ziegel (Planziegel) kann er im Dünnbettverfahren mit ein bis drei Millimeter dünnen Mörtelfugen verarbeitet werden. Zusammen mit dem Verarbeitungssystem ‚MauerTec‘ von Unipor sollen sich so auf der Baustelle bis zu 30 Prozent Arbeitszeit und rund 85 Prozent Mörtel einsparen lassen. Dies bestätigen auch die Werte in der bauaufsichtlichen Zulassung vom Deutschen Institut für Baukeramik. Damit trägt der ‚Unipor W08



Novatherm‘ maßgeblich zur CO₂-Reduzierung von klassischen Eigenheimen bei. ◀

► Ziegelwerk Friedland GmbH
Rainer Nothdurft, T. 05504 80820,
www.ziegelwerk-friedland.de

Bramburg Werbung Torsten Koch e.K.

► PrintGreen!

Umweltfreundliche Großformatdrucke für die Innen- und Außenwerbung waren bisher nicht möglich. Das war der Ansatz für das Göttinger Unternehmen, eine neuartige Latexdrucktechnologie zu entwickeln, die ohne Lösungsmittel auskommt und gleichzeitig eine höhere Druckqualität als die bisherige Technik bietet. Mit der Innovation PrintGreen! sind UV-beständige und wasserfeste Drucke möglich, die vollkommen geruchsfrei sind. Sie sind im Bereich der Außenanwendung wisch- und wasserfest und mindestens drei Jahre UV-beständig, mit Schutzlaminaten sogar bis zu sechs Jahre. Darüber hinaus werden schwer entflammable Farben nach der Brandschutznorm B 1 verwendet. Hohe Farbbrillanz und 1.200 dpi Auflösung sind ein weiteres Highlight dieser innovativen Drucktechnologie. Die Bramburg Werbung ist zum großen Preis des Mittelstandes nominiert. ◀



► Torsten Koch, T. 0551 7893788, www.bramburg-werbung.de

DOS Software-Systeme GmbH

► Virtuelles Kaufhaus Hann. Münden – Online-Shop für eine ganze Stadt

Zukunftsweisend und innovativ ist das Pilotprojekt der Firma DOS Software-Systeme GmbH, Hann. Münden. Zwar hat das Online-Shopping in fast alle Haushalte Einzug gehalten, doch nirgends findet man das gesamte Warenangebot einer Stadt auf einer Plattform. Mit dem ‚Virtuellen Kaufhaus‘ schafft die DOS ein neues Einkaufserlebnis für Einheimische, Touristen und Gäste. So ist es möglich, auf das gesamte Sortiment Hann. Mündens zuzugreifen. Eine übersichtliche Navigation macht das gezielte Finden von Waren leicht, regt aber auch zum Entdecken der heimischen Produktvielfalt an. Darüber hinaus werden Terminals an gut frequentierten Plätzen im Bereich der Innenstadt aufgestellt. So können gerade Tagesgäste gezielt nach Gütern mittels Touchscreen-Bildschirm suchen und bekommen eine gezielte Navigation zum Einzelhändler. ◀



► Rolf Bilstein, T. 05541 90550, www.dos-online.de

DSR planning

▶ Kooperationsprojekt ‚ecotech composites‘

Leicht, stabil und nachhaltig – das sind die Eigenschaften des neuen Hightech-Werkstoffs, der im Rahmen des Kooperationsprojekts ‚ecotech composites‘ entwickelt wird. Dazu kooperieren unterschiedliche Partner aus Industrie und Forschung in einem Projektteam entlang der gesamten Wertschöpfungskette vom Rohstoff über das Prototyping bis hin zu Ansätzen der späteren Vermarktung. Die Motivation zu diesem Projekt besteht darin, gegenüber gängigen Faserverbundmaterialien eine technisch ebenbürtige, aber deutlich umweltschonendere



Alternative bieten zu können. Anwendung findet ecotech composites in Form von gewichtsoptimierten Strukturbauteilen, beispielsweise in der Mobilitäts- oder Freizeitindustrie. Konzeption und Steuerung des Projekts liegen in der Verantwortung von DSR planning. ◀

▶ Daniel Schmidt-Runge, T. 0551 2766411, www.ecotech-composites.de

ECAS e.V. / HKS Sicherheitservice GmbH

▶ Schwingungsanregung von Fensterscheiben zur Abwehr von Abhören mittels Laser

Wirtschaftsspionage ist heute kein Einzelfall mehr. Problemlos können Gespräche mit Hilfe eines Lasers abgehört werden. Dieser wird aus einiger Entfernung auf die Fensterscheibe gehalten und empfängt die feinen Vibrationen, die die Sprachschallwellen im Inneren des Raumes auf die Fensterscheibe übertragen. Mit entsprechender Technik werden die Vibrationen in Sprache zurückgewandelt. Eine Lösung bietet hier ein innovatives Piezoelement, das die Fensterscheibe aktiv in Schwingungen versetzt, so dass der Lauscher nur noch ein vorher definiertes Signal hört (z.B. Rauschen). Zusätzlich kann diese Innovation die Fensterscheibe in einen Lautsprecher z.B. für Sprachübertragung, Warndurchsagen oder Feueralarm verwandeln. Vorteile sind multifunktionale Anwendbarkeit, kostengünstige Herstellung und einfache Anbringung durch Aufkleben. ◀



▶ Dr. Andreas Brosinger, T. 05541 909360, www.ecas.eu und
Klaus Kindler, T. 05506 9509030, www.HKS-Gruppe.de

Hannecke Display Systems GmbH & Co. KG

▶ ArchiHook – Archimedes und der Point-of-Sale



Mit dem ArchiHook wird ein neues System zur Warenpräsentation von Blister- und Schachtelverpackungen (z.B. für Druckerpatronen, Batterien oder Leuchtmittel) präsentiert. Bisher werden diese Artikel auf geraden Draht- und Metallhaken an Regalen oder an Drehsäulen gehängt. Diese frontale Präsentation verbraucht viele laufende Regalmeter, oder es entstehen unnötige Leerräume an der Drehsäule. Um eine höhere Warendichte zu erreichen, ist der neue ArchiHook als runder Haken ausgebildet und auf einer Adapterplatte stufenlos verstellbar. Dadurch können die Haken in beliebiger Stückzahl und in unterschiedlichen Abständen für verschiedene Artikel genutzt werden. Die Erfindung des im Spritzgussverfahren hergestellten ‚runden‘ Kunststoff-Hakens basiert auf dem Prinzip einer archimedischen Spirale. ◀

▶ Falk Steinmann, T. 05551 5990, www.hannecke.de

Harald Böhl GmbH

▶ ISS – die spannen(d)ste Verbindung der Welt!

Mit Hilfe der habö ISS können zylindrische Bauteile schnell und stufenlos positioniert werden. Als Gegenstück ist nur ein Bauteil mit einem metrischen Gewinde sowie einer planen Auflagenfläche für den Kopf der ISS erforderlich, wie etwa eine herkömmliche Mutter. Die Vorgehensweise ist dabei denkbar einfach: Das zylindrische Bauteil wird durch die ISS geführt, die wiederum in das Gewinde eingeschraubt wird. Ist sie angezogen, sitzt das Bauteil fest. Diese Vorgehensweise kann beliebig wiederholt werden, so dass häufiges Umstellen kein Problem mehr darstellt. Dabei sind sowohl Größe als auch Haltekräfte und Kopfform konstruktiv beeinflussbar. So erlaubt die ISS Verbesserungen und neue Lösungsmöglichkeiten, die bisher nicht oder nur umständlich möglich waren. Spannung ist somit garantiert! ◀



▶ Dieter Erber, T. 06458 91340, www.boehl-gruppe.de

Klartext GmbH

► „Klartext-DDM“ – webbasiertes Dokumentenmanagement für Marketing, Vertrieb & Support

Das Klartext-Dokumentenmanagement ermöglicht, Dokumente aller Art Mitarbeitern aus Marketing, Vertrieb und Support rund um die Uhr weltweit per Webbrowser zur Verfügung zu stellen. Umfangreiche Funktionalitäten wie z.B. Dokumenten-Upload und -Download, Indizierung, Kategorisierung, Vorschau und umfangreiche Suchfunktionen vereinfachen die Informationsverteilung im Unternehmen. Hierdurch ergeben sich erhebliche Vorteile für die Benutzer. Neben der zentralen Verwaltung und einer globalen 24-Stunden-Verfügbarkeit werden



Informationen effizient und kostengünstig bereitgestellt. Besserer Service wird auch durch die schnelle Datenbereitstellung für den Kunden mit der systemeigenen E-Mail-Funktion erreicht. Die integrierte Newsletter-Funktion informiert die Benutzer regelmäßig über Updates und Neuerungen. ◀

► Michael Hamel, T. 0551 499700, www.kopie.de

Labotect GmbH – Labor-Technik-Göttingen

► Labo C-Top

Die Firma Labotect GmbH ist ein seit 1971 in Göttingen ansässiges mittelständisches Familienunternehmen und steht für fast 40 Jahre Kompetenz in den Bereichen Medizin- und Labortechnik. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt dabei auf Entwicklung und Produktion von Geräten und Zubehör für die assistierte Reproduktion und den Laborbereich. Labotect bewirbt sich mit der Neuentwicklung ‚Labo C-Top‘ beim diesjährigen Innovationspreis. Dabei handelt es sich um einen Benchtop-Inkubator zur möglichst optimalen Zellkultivierung, der insbesondere auf die Bedürfnisse der Kunden aus dem Bereich der assistierten Reproduktion zugeschnitten ist. Darüber hinaus wird der C-Top auch im Veterinärbereich, in der Gentechnik, der Medikamentenforschung oder in der Stammzellenforschung zum Einsatz kommen. ◀



► Dr. Bernd Schieche, T. 0551 505010, www.labotect.com

Luther Leichtfahrzeugtechnik

► Universal-Transport-Dreirad für den Nahverkehr/ TT-Trike

Radeln und dabei Lasten oder Personen transportieren im Nahverkehr oder auf dem Betriebsgelände? Genau diese Frage hat die Luther Leichtfahrzeugtechnik beschäftigt und bildet die Grundlage zur Konstruktion des innovativen TT-Trike als Ergänzung zum Auto- oder Elektroschlepperverkehr. Voraussetzung dafür war der Hybridantrieb Muskelkraft-Elektro. Das TT-Trike bietet Verkehrssicherheit für Fahrgäste oder Transportgüter durch Standards wie Feststellbremse, Rückwärtsgang und Rückspeisung beim Bremsen. Schwerpunktmäßig für den gewerblichen Bereich produziert, kann die Firma Luther Leichtfahrzeugtechnik auch dem privaten Bereich maßgeschneiderte Spezialfahrzeuge anbieten. So hat die Firma im REHA-Bereich durch die Umbausätze für Zweiräder in Dreiräder eine Vorreiterrolle übernommen. ◀



► Christian Luther, T. 05041 971474, www.lutherundluther.de

Messwert GmbH

► Solepumpen-Regler mit Datenlogger HTR2-D – Optimierung der Erdwärmenutzung in Passivhäusern

Um Systeme zur oberflächennahen Erdwärmenutzung effizient betreiben und ihre Effizienz steigern zu können, sind eine bedarfsgerechte Regelung und die langfristige Überwachung von Temperatur und Ertrag wichtig. Der von der Firma Messwert in Zusammenarbeit mit dem Niedrig-Energie-Institut Detmold entwickelte Solepumpen-Messregler HTR2-D kombiniert diese Fähigkeiten. Er ermöglicht eine Ausschöpfung von bisher kaum genutzten Erdwärmepotenzialen für die Außenluftvorwärmung im Winter bzw. -vorkühlung im Sommer. Zusätzlich bieten seine Logger- und Auswertefunktionen genaue Effizienzanalysen installierter Sole-Erdwärmetauscher-Anlagen und liefern Planern und Herstellern in dem stark wachsenden Markt die für die Optimierung nötigen Daten. ◀



► Ezra Wolfhart Kurth, T. 0551 371004, www.messwert.de und
Klaus Michael, T. 05231 390748, www.sole-ewt.de

Micromata GmbH

▶ InWeSt: Technologie von heute für das Klima von morgen

Jeder schätzt die große Auswahl in Warenhäusern. Nahezu niemand aber schätzt das enorme Verkehrsaufkommen, das durch den Transport auf Straßen täglich verursacht wird. Im Rahmen des Forschungsprojektes InWeSt wurde deshalb eine richtungsweisende Softwarelösung entwickelt. InWeSt steht für ‚Intelligente Wechselbrückensteuerung‘ und hat zum Ziel, den kombinierten Warentransport so zu gestalten, dass eine Entlastung von Straßen und Schienen und dadurch von Mensch und Umwelt herbeigeführt wird. Das Prinzip: Die interdisziplinäre Vernetzung zweier verschiedener Technologien ermöglicht eine wesentlich verbesserte Steuerung von Ladungsträgern und somit eine effizientere Planung von Transportrouten. Die beiden Bausteine: die intelligente Middleware Genomics der Micromata GmbH und eine Ortungsbox. ◀



▶ Manfred Menze, T. 0561 3167930, www.micromata.de

Otto Bock HealthCare GmbH

▶ Malleo TriStep – Phasenadaptierte Rehabilitation

Verletzungen des Kapsel-/Bandapparates des Fuß- und Sprunggelenkes gehören zu den häufigsten Verletzungen überhaupt. Die aktuelle Versorgungslage zeigt auf, dass die Patienten nicht ausreichend versorgt werden. 33 Prozent aller Patienten (bei Sportlern sogar 73 Prozent) ziehen sich innerhalb von nur drei Jahren eine erneute Verletzung zu. Grund dafür ist, dass die Patienten nicht phasenadaptiert versorgt werden. Eine phasenadaptierte Rehabilitation wird durch eine optimale, systematische und durchgängige Versorgung in drei Stufen geboten. Dieses innovative Konzept beinhaltet die Malleo TriStep. Sie stellt sich gezielt auf den Heilungsprozess des Patienten ein und kann durch eine Auf- und Abrüstfunktion die notwendige Mobilität sowie Stabilität gewährleisten. Eine Rezidiv-Verletzungsprophylaxe ist das Ergebnis. ◀

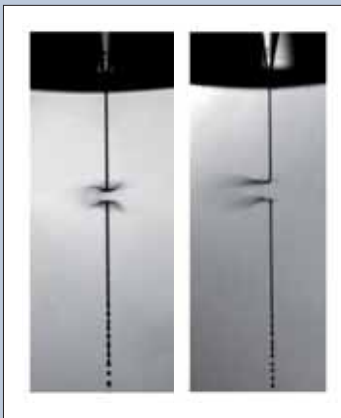


▶ Dirk Artmann, T. 05527 8483005, www.ottobock.de

Prof. Dr. Bernd Abel, Microliquids GmbH

▶ Hochdruck-Mikrostrahl

Der Hochdruck-Mikrostrahl ist eine Gemeinschaftsentwicklung der AG Abel in Göttingen und Leipzig sowie der Firma Microliquids GmbH in Göttingen. Das System besteht aus einem Düsenstock aus Edelstahl, einer speziellen Düse mit Fassung und einem Hochdruckpumpstand, der einen Mikrostrahl aus Wasser im Vakuum oder an Luft ermöglicht. Er wird in Großforschungsanlagen und in analytischen Geräten modular eingesetzt. Diese innovative Technik bedient bisher kleinere Marktsegmente in der Grundlagenforschung und in der Industrie (Analytik komplexer Systeme und Qualitätssicherung). Komplette Systeme werden von Microliquids gefertigt und vertrieben. In den letzten zwei Jahren ist eine Reihe von Applikationen mit der neuen Technologie möglich geworden, über die bereits in wissenschaftlichen Artikeln und in Medien berichtet wurde. ◀



▶ Prof. Bernd Abel, T. 0551 30724160, www.microliquids.com und T. 0341 235-2715, www.pc-uni-leipzig.de

Studio1 Kommunikation GmbH

▶ FLEXPOD

Gibt es eine flexible Halterung für Monitore und Touchscreens in modernem Design? Der FLEXPOD ist hier die richtige Lösung. Die Innovation: Ein speziell entwickeltes Aluminiumprofil, das sich mit seinem zeitgemäßen Design in unterschiedlichste Architekturen integrieren lässt. Das Profil bietet gleichzeitig ausreichend Raum für alle benötigten Kabel und Zuspelgeräte wie Mediaplayer oder Nettops. Die Trägersäule kann individuell eingesetzt werden. Ob in Kombination eines Displays mit einem Touchscreen, einem oder zwei Monitoren im Hoch- oder Querformat oder als kurze Touchscreen-Säule. Selbstverständlich entsprechen die Halterungen des FLEXPOD den VESA-Standards, so dass unterschiedlichste Monitortypen problemlos angebracht werden können. ◀



▶ Ralf Halbhuber, T. 03606 679631, www.studio1.de

Südharz-Energie – Willi Warlich

► Mit grünen Gedanken schwarze Zahlen schreiben!



Die ‚Südharz-Energie‘ plant die Erzeugung und Nutzung von erneuerbaren Energien unter ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten. In dem geplanten Bio-Energiepark sollen mit der Verbrennung von Biomasse Strom und Wärme erzeugt

werden. Zusätzlich wird Energie durch Wasserkraft und Photovoltaik gewonnen. Um die maximale Effizienz erreichen zu können (>90 Prozent), werden neue Techniken kombiniert. Die (Ab-)Wärme soll nicht nur durch die Produktion von Holzbrennstoffen genutzt werden, sondern auch die Grundlage für die Herstellung von staub- und allergiefreien Futtermitteln bieten. Dieses, mit einem innovativen Verfahren hergestellte, allergiefreie Futtermittel kann die häufigsten ernährungsbedingten Erkrankungen von Pferd und Rind reduzieren und damit die Gesundheit von Mensch und Tier verbessern. ◀

► Willi Warlich, T. 05522 5850 und Dr. Oliver Noteborn, T. 06621 4004088

xplace GmbH

► my.xplace.de

Mit dem unabhängigen Internet-Portal *my.xplace.de* verbindet die xplace GmbH erstmals den stationären Einzelhandel mit aktuellen Web2.0-Anwendungen. Konsumenten bietet my.xplace tagesaktuelle Informationen zu Produkt-Verfügbarkeiten in umliegenden Märkten. Reservierungsfunktionen und Merklisten sowie das komfortable Probehören und -sehen von Entertainment-Produkten von zu Hause aus erleichtern den gesamten Kaufprozess. Wunschlisten können direkt und einfach an Freunde weitergegeben werden. Das Portal berücksichtigt ganz gezielt die aktuellen Kundenerwartungen an moderne Kaufprozesse. Der stationäre Einzelhandel hebt sich gegenüber dem Online-Handel ab und bleibt konkurrenzfähig. Zudem nutzt my.xplace den entscheidenden Vorteil des stationären Handels: Das Produkt erreicht den Käufer ‚heute statt morgen‘. ◀



► Michael Volland, T. 0551 4887980, www.xplace.de

agentur MCB

► Besser ganz nah – Unternehmen aus der Region Göttingen/Kassel

Beim neuen Internetportal *www.besser-ganz-nah.de* steht eine interaktive Vernetzung von Fachinformationen, regionalem Schaufenster und Unternehmen im Vordergrund. Die Website ist benutzerfreundlich ohne (Fremd-)Werbung aufgebaut. Alles ist auf einen Blick (Klick) erreichbar. Das umfangreiche Webmarketing sorgt für eine positive Resonanz bei den Besuchern. ◀

► Michael C. Braun, T. 05504 937567,
www.agentur-mcb.de

BIOTEEMANUFAKTUR

► Premium-Biotee für den Einzelhandel im innovativen patentierten Origami Bag®

Mit der Firmengründung in Witzenhausen bietet die BIOTEEMANUFAKTUR Lebensmittel Einzelhändlern eine äußerst hochwertige Marke für Bio-Tee und Gewürze an, mit herausragendem Geschmack und in sehr guter Qualität. Das aufmerksamkeitsstarke Verpackungskonzept mit dem innovativen und patentierten Origami Bag® (Aufklapp-Teebeutel) macht das Konzept zu etwas ganz Besonderem. ◀

► Jürgen Serr, T. 05542 5006067,
www.bioteemanufaktur.de

Bo-NaFaTec GmbH & Co. KG

► Bo-NaFaTec Naturfasermatte

Die Innovation von Bo-NaFatec, Anbieter von Holzfasermatten und Pressteilen, ist die Bo-NaFaTec-Naturfasermatte mit integriertem Saatgut. Sie besteht aus Naturfasern verschiedener Holzarten, die zu einem witterungsbeständigen und vollständig biologisch abbaubaren Pflanzenträger vernadelt werden. Sie dient als Vegetationshilfe in Wüsten- und Rekultivierungsgebieten, im Straßenbau als Böschungsmatte und zur Dachbegrünung. ◀

► Peter Borowsky, T. 05653 701278,
www.bo-nafatec.com

Carl Zeiss MicroImaging GmbH

- ▶ Neues Produktionskonzept stärkt die Leistungsfähigkeit des Standorts

Mit einem neuen Fertigungskonzept stärkt die Carl Zeiss MicroImaging GmbH die internationale Wettbewerbsfähigkeit seiner hochwertigen Forschungsmikroskope ‚Made in Germany‘. Statt der variantenreichen Kleinserienfertigung mit konventioneller Fertigungsplanung wurde die Einzelstückfertigung nach individuellem Kundenauftrag eingeführt. Damit verkürzen sich auch die Lieferzeiten, und die Qualität steigt. ◀

▶ Michael Eikenbusch, T. 0551 5060544 und
Wilhelm Nörthemann, T. 0551 5060226,
www.zeiss.de/mikro

Erlau AG

- ▶ Erlau VitaGym®-Bewegungsgeräte als die Innovation im Bereich der Bewegungsförderung

Der Erlau AG aus Aalen ist es gelungen, Bewegungsgeräte speziell für ältere Menschen und Senioren zu entwickeln. Sie können auch mit gesundheitlichen Einschränkungen genutzt werden. Die VitaGym®-Bewegungsgeräte steigern Vitalität und Lebensfreude durch die sanften und schonenden Bewegungen und berücksichtigen hierbei die neuesten Erkenntnisse aus Ergonomie, Physiologie und Gerontologie. ◀

▶ Sven Cravotta, T. 07361 5041742,
www.erlau.com

ERPA Systeme GmbH

- ▶ Virtuelle Verpackungspräsentation: Animierte 3D-PDF gestalten Vertriebswege leichter!

Durch die neu entwickelten VPACK®-Zusatzmodule 3D-PDF-Export und Oberflächeneditor lässt sich das Prototyping von Verpackungen ganz einfach durchführen – die Prototypenerstellung wird überflüssig. Erstmals ist es möglich, bereits während der Konstruktion realistische Präsentationen der Entwürfe am Bildschirm und via Internet auf der ganzen Welt schnell, einfach und anwenderorientiert durchzuführen. ◀

▶ André König, T. 0551 789 500,
www.erpa.de

Fassisi Gesellschaft für Veterinärdiagnostik und Umweltanalysen mbH

- ▶ Veterinärdiagnostische Schnelltestsysteme für den Nutz- und Heimtierbereich

Der Fokus von Fassisi liegt in der Entwicklung und Gestaltung innovativer Schnelltestsysteme zur schnellen Vor-Ort-Diagnose von Krankheiten im Groß- und Kleintierbereich für Tierärzte und -besitzer. Fassisi zählt weltweit zu einem der wenigen Hersteller, die das Know-how für die Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Lateral-Flow-Tests im Veterinärbereich besitzen und sich erfolgreich im Markt platziert haben. ◀

▶ Stephan Sander, T. 0551 5008840,
www.fassisi.de

HAWK Fachhochschule Hildesheim/Holzwinden/ Göttingen

- ▶ Gefahrlos schön – Plasmatechnologie ermöglicht schadstofffreies Nageldesign

Durch Plasmatechnik können Nageldesigner und ihre Kunden vor Giftstoffen im sogenannten Primer (Kosmetika zur Vorbereitung des Fingernagels zum Aufkleben eines Kunstnagels) geschützt werden: Der Naturnagel wird mit Sauerstoff angereichert, was den chemischen Primer überflüssig macht. Die Entdeckung der HAWK-Arbeitsgruppe Laser- und Plasmatechnologie um Prof. Wolfgang Viöl wurde im Soft-Bond-Gerät umgesetzt. ◀

▶ Prof. Wolfgang Viöl, T. 0551 3705218,
www.hawk-hhg.de

Mahr GmbH

- ▶ Messschieber MarCal 16 EWR

Mit dem neuen Reference-System des Messschiebers MarCal 16EWR wird die Handhabung während der Qualitätssicherung wesentlich einfacher und komfortabler. Fragestellungen, wie z.B. Passt der Bolzen? Sind Toleranzen eingehalten? Funktioniert das Bauteil überhaupt im eingebauten Zustand?, können gelöst werden. Die Elektronik senkt den Batterieverbrauch energieeffizient um ca. 50 Prozent gegenüber bisherigen Produkten. ◀

▶ Eckhard Fangmeier, T. 0551 7073230,
www.mahr.de

Mauritz & Grewe GmbH & Co. KG

► WaveNap

WaveNap – die Lösung für moderne Tiefenentspannung. In einer Kombination aus funktionalem Möbel in Form einer Klangwoge und den seit 2008 etablierten Hörmodulen von BusinessNap maximiert WaveNap die Entspannungspotenziale seiner Benutzer. Die gleichzeitige Entspannung von Körper und Geist – geschaffen durch das innovative Design – ist ein absolutes Alleinstellungsmerkmal. ◀

► Sebastian Mauritz, T. 0551 5042818,
www.mauritz-grewe.de

piconcepts & products

► Dice Time – Die Zeitdarstellung in Kreisen

Die computergestützte Zeitdarstellung der ‚Dice Time‘ basiert auf der Zahl Pi und zeigt die aktuelle Zeit in sechs Quadranten mit jeweils maximal neun Kreisen. Dadurch ist eine optisch neue und variable Zeitdarstellung möglich. Die sechs Quadranten sind so angeordnet, dass oben die Stunden, in der Mitte die Minuten und unten die Sekunden angezeigt werden. Eine Darstellung ist auf unterschiedlichen Medien möglich. ◀

► Bilian Proffen, T. 05503 1021,
www.pi-in-stein.de

Planspielmanufaktur

► AGTiv – ein Planspiel für die Feuerwehr-Standortausbildung

Dieses Planspiel ist dafür konzipiert, Atemschutzgeräteträger/innen auf verschiedenste mögliche Ereignisse und Gefahren, die bei einem Innenangriff in verrauchten Räumen auftreten können, vorzubereiten. Eine Vielzahl von Symbolkarten ermöglicht es dem Ausbilder, beliebige Grundrisse und nahezu jede Einsatzsituation nachzustellen und die Übenden mit immer neuen Situationen zu konfrontieren. ◀

► Carsten Mahn, T. 0171 2033572,
www.planspielmanufaktur.de

Plotterland Invention

► Faserverbundlauftrad für ein Schubgebläse – (Furbo-Gebläse)

Bereits seit 2003 forscht Plotterland Invention an der Entwicklung für ein Segelflugzeug-Schubgebläse (Furbo-Schubgebläse). Dabei wurden neue Lösungen für ein Gebläse entwickelt, patentiert und teilweise schon als Lizenz an Dritte vergeben. Dieses Jahr wurde ein wichtiger Schritt mit der Entwicklung und Fertigung innovativer Faserverbund-Gebläseräder durchgeführt. Derzeit wird ein Prototyp gefertigt. ◀

► Georg Emanuel Koppenwallner,
T. 0551 792230, www.ploland.de

screen-team Dohne & Hüther GbR

► Potenzialentfaltungstool

Screen-Team erforscht und entwickelt Methoden, mit denen die im Laufe des Lebens durchlebten Lernerfahrungen transparent gemacht werden können. Mit dem WUK-Tool gelingt es, individuelle Muster einer konkreten Lern- bzw. Arbeitssituation zu erfassen und zu beschreiben. Dann erhält man von ‚Außen‘ Einblick in eigene Vorgehensweisen und Bewältigungsstrategien. Man kann sie beobachten und reflektieren. ◀

► Klaus-Dieter Dohne, T. 0551 4888922,
www.kddohne.de

xhia produktentwicklung

► MK PanoHead

Eine Panoramaaufnahme wird aus verschiedenen Einzelbildern mit einer Stitchingsoftware am Computer zusammenmontiert. Um den professionellen Ansprüchen gerecht zu werden, muss vorher die Kamera für die einzelnen Fotos auf dem Stativ exakt im Nodalpunkt (optischer Mittelpunkt) geschwenkt werden. Der MK PanoHead ist ein Hilfsmittel, das die exakte Ausrichtung der Kamera im Nodalpunkt ermöglicht. ◀

► Dr. Harald Gorr, T. 05651 338433,
www.xhia.de

10 Jahre Wirbelsäulenchirurgie auf höchstem Niveau

Chefarzt Dr. med. Rafael Sambale, Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau gGmbH



Seit Juli 2000 ist Dr. med. Rafael D. Sambale als Chefarzt an der Orthopädischen Klinik Hessisch Lichtenau gGmbH tätig und nimmt seit 2008 zusätzlich die Aufgaben des Ärztlichen Direktors der Klinik wahr. Der von ihm aufgebaute und weiterentwickelte Fachbereich Wirbelsäulenchirurgie genießt bundesweit, sowohl bei Patienten als auch bei einweisenden Ärzten, einen ausgezeichneten Ruf. Auch der Bereich Querschnittgelähmtenzentrum wurde von ihm lange Jahre geleitet und maßgeblich weiterentwickelt, bevor dieser zum Zwecke einer weiteren Spezialisierung mit Wirkung zum 1. Januar 2010 in einen eigenständigen Bereich unter der Leitung von Chefärztin Dr. Marion Saur überführt worden ist. Dr. Saur war im Vorfeld langjährige Oberärztin des Querschnittgelähmtenzentrums und Stellvertreterin von Dr. Sambale. Das Nachrichtenmagazin Focus hat in seiner Serie über die besten Ärzte Deutschlands in der Ausgabe 24/2010 eine Studie veröffentlicht, die neben allgemeinen Leistungs- und Qualitätsdaten auch Empfehlungen ärztlicher Kollegen und Patienten in die Bewertung mit einbezieht. In der klassifizierten Auflistung wird Dr. Sambale unter den 20 besten Ärzten im Bereich der Wirbelsäulenerkrankungen in Deutschland geführt. In der Abteilung Wirbelsäulenchirurgie werden Menschen mit verschleißbedingten Erkrankungen der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule sowie Patienten mit Instabilitäten, Wirbelbrüchen, Formabweichungen und Tumoren behandelt und, wenn nötig, operativ versorgt. Dabei sind auch die interventionelle Schmerzdiagnostik und die Schmerztherapie wesentliche Bausteine in der Behandlung. Das ärztliche Team besteht aus vier Fachärzten und drei Assistenzärzten. Ein Team aus erfahrenen Krankenpflegekräften, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Sozialarbeitern und Psychologen trägt zur erfolgreichen Be-

handlung bei. Abgerundet wird die bestmögliche Versorgung der Patienten durch ein dichtes Netz an Konsiliarärzten zur fachübergreifenden Beratung und Behandlung. In der Diagnostik werden wenig belastende Verfahren mit hoher Aussagekraft (Kernspintomographie) bevorzugt. Seit Jahren ist das digitale Röntgen in der heimischen Fachklinik eingeführt. Dadurch wurden die Strahlenbelastungen bei höherer Bildqualität verringert.

Orthopädische Klinik gehört zu den größten und besten hessischen Kliniken im Bereich des Kniegelenkersatz

Chefarzt Prof. Dr. med. Gunther Schwetlick, Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau gGmbH



Wieder eine hohe Auszeichnung für die Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau. Die Frankfurter Rundschau berichtet in ihrer Ausgabe vom 30. August 2010 über die Behandlungsergebnisse hessischer Krankenhäuser und stellt die Behandlungsergebnisse der besten Häuser vor. Sie bezieht sich dabei auf die Daten des Krankenhausnavigators der AOK, der auch im Internet unter der Adresse www.weisse-liste.aok-gesundheitsnavi.de zu finden ist. Das besondere daran ist, dass die Beurteilung der Behandlungsqualität nicht an der Kliniktür endet, sondern ein ganzes Jahr nach der Operation berücksichtigt. Kommt es also zu Komplikationen oder gar Folgeeingriffen, so fließt das in die Bewertung mit ein. Hierbei hat die Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau ausgezeichnete Ergebnisse aufzuweisen und stellt sowohl qualitativ als auch quantitativ einmal mehr ihre Ausnahmestellung im Bereich der Endoprothetik unter Beweis.

Fotos: HAUPTMANN



... wir bringen Sie in Bewegung

ORTHOPÄDISCHE KLINIK HESSISCH LICHTENAU gGmbH



Allgemeine Orthopädie und Traumatologie

Chefarzt Prof. Dr. med.
Gunther Schwetlick
Telefon: 05602 83-1201
E-Mail: gswetlick@lichtenau-ev.de



Wirbelsäulen- chirurgie

Chefarzt Dr. med.
Rafael D. Sambale
Telefon: 05602 83-1301
E-Mail: rsambale@lichtenau-ev.de



Anästhesie und Intensivmedizin

Chefarzt Dr. med.
Thomas Schnug
Telefon: 05602 83-1209
E-Mail: tschnug@lichtenau-ev.de



Querschnittgelähmten- zentrum

Chefärztin Dr. med.
Marion Saur
Telefon: 05602 83-1384
E-Mail: msaur@lichtenau-ev.de

Wir sind eine der größten orthopädischen Fachkliniken Deutschlands mit den Fachbereichen Allgemeine Orthopädie und Traumatologie, Wirbelsäulenchirurgie, Querschnittgelähmtenzentrum, Anästhesie und Intensivmedizin.

In direkter Nähe zum Großraum Göttingen, in 45 Autominuten bequem über die Autobahn 7 und die Bundesstraße 7 zu erreichen.



NACHSORGEZENTRUM LICHTENAU gGmbH



Nachsorgezentrum Lichtenau gGmbH

Chefarzt Dr. med.
Franz-Josef Müller
Telefon: 05602 83-1411
E-Mail: fjmueller@lichtenau-ev.de

Am Mühlenberg | 37235 Hessisch Lichtenau
Telefon: 05602 83-0 | Telefax: 05602 83-1971
E-Mail: info@lichtenau-ev.de | www.klinik-lichtenau.de



heilen, pflegen, helfen
Lichtenau
Im Verbund der Diakonie

Schöne Frontzähne auf Probe

- Mock-UP ist eine innovative Dental-Technologie, mit der Wunschvorstellungen von Patienten schon vor dem zahnästhetischen Eingriff simuliert werden. Das Verfahren ist perfektioniert und ausgereift von der Reprodent Dentaltechnik GmbH und drei innovativen Göttinger Zahnärzten.

Menschen mit un schönen Frontzähnen leiden unter ihrem unattraktiven Anblick. Gutes Aussehen, klare Aussprache werden in unserer Gesellschaft immer entscheidender. Wo diese eingeschränkt sind, stellen sich persönliche Nachteile, Belastungen mit sogar gesundheitsgefährdenden Folgen ein. Bei Bewerbungen ist gutes Aussehen mit schönen Frontzähnen oft auch ein Einstellungskriterium. Dagegen bietet ein ästhetisch guter Anblick Sicherheit, Selbstwertgefühl, Erfolg, Zufriedenheit, Glückseligkeit. Was Leidtragende von einer ästhetisch-zahnmedizinischen Behandlung durch den Zahnarzt abhält, ist, dass sie sich das Ausmaß einer Verschönerung nicht vorstellen können, und auch nicht, wie gut die eigenen Wunschvorstellungen mit der Behandlung erfüllt werden. – Was, wenn am Ende der neue Anblick nach eigenem Empfinden unbefriedigend ist? Auch für den behandelnden Zahnarzt birgt der komplizierte Eingriff bei späterer Ablehnung ein nicht unerhebliches Risiko. Und immer sind damit Kosten verbunden – von Angst und Schmerzen ganz zu schweigen.



Corinna Lange mit un schönen Frontzähnen (links). Zur vorausschauenden Beurteilung ihrer Wünsche wurde eine Testversion als Mock-UP hergestellt und in die bestehende Situation eingefügt (rechts). Erst nachdem das Erscheinungsbild gefällt, übernimmt der Zahnarzt die Modell-Werte für den ästhetischen Eingriff.



Jörg Voeckel: „Lassen Sie mich die systematische Verschönerung von Frontzähnen mit der Entwicklung eines technischen Produktes vergleichen. Hier wie dort werden die Wünsche des Kunden prototypisch simuliert, bevor mit der eigentlichen Produktion begonnen wird. Und genauso setzen auch wir in der Dentaltechnik innovative präzisions- und materialtechnische Verfahren zur Herstellung eines Wunschbildes ein. Die individuellen Werte der Ausgangssituation (lückenhafte Frontzähne) werden mit den Wunschvorstellungen des Patienten und den medizinischen Vor-

gaben des Zahnarztes verknüpft zu einer Beschreibung der Zielsetzung (Wunschvorstellung). Innerhalb eines technologischen Prozesses entsteht zwischen Dentaltechnik, Patient und Zahnarzt ein Vorausschau-Modell, das passgenau und wunschgerecht vom behandelnden Zahnarzt in den Patientenmund übertragen und in die bestehende unattraktive Frontzahnsituation eingefügt wird. Dieses sogenannte Mock-UP entsteht also unter Einsatz innovativer Technologien und Materialien in Zusammenarbeit mit erfahrenen Zahntechnikern und Zahnärzten und deren sicherem Gespür für dentale Ästhetik und individuelle Patientenwünsche.“



Peter Lange: „Neu ist also die frühe Einbeziehung des Patienten in der Vorstufe der ästhetisch-zahnmedizinischen Behandlung. In einem persönlichen Gespräch zwischen Patient, Zahnarzt und Zahntechniker werden die Wünsche des Patienten besprochen und festgelegt. Im Anschluss erklären wir den dentaltechnischen Werdegang des Mock-UP. Der Patient wird motiviert, zu jeder Zeit aktiv am Prozess der Verschönerung mitzuwirken. Durch das Mock-UP wird gemeinsam mit dem Patienten das Ergebnis der ästhetisch-zahnmedizinischen Behandlung festgelegt, und zwar bevor die eigentliche

Behandlung begonnen hat. Absolut schmerzfrei und ohne einen einzigen Zahn vorab beschleifen zu müssen. Hier sehen wir uns als Zahntechniker im Dentallabor als Know-how-Partner des behandelnden Zahnarztes und gemeinsam mit dem Zahnarzt als Berater des Patienten. Auch die sich rasant entwickelnden Technologien und Materialien beflügeln unser arbeitsteiliges Zusammenwirken.“



Dr. Sonhild Ritschel: Mit welchen Gefühlen und Vorstellungen kommen Menschen mit Frontzahn-Problemen in die Praxis?

„Mit dem Wunsch nach Verschönerung der für sie unbefriedigenden Frontzahn-Situation kommen Patienten immer häufiger zu uns. Sie sind mit ihrem Aussehen unzufrieden und fühlen sich beim Lächeln sehr unsicher. Diese Unsicherheit kann soweit führen, dass sie ihre Zähne beim Lachen nicht mehr zeigen wollen. Sie wünschen sich dauerhaft schöne Zähne, die ihnen Wohlbefinden und Sicherheit im Umgang mit anderen Menschen geben. Schöne Zähne sind für sie ein Symbol für Attraktivität und Lebensqualität sowie Ausdruck ihrer Persönlichkeit in der gesellschaftlichen und beruflichen Kommunikation.

Um diesen verständlichen Wünschen und hohen Ansprüchen gerecht werden zu können, sind ästhetische Behandlungskonzepte in der Zahnheilkunde erforderlich. Die Schwierigkeit liegt darin, zu erkennen, wo etwas verändert werden sollte und mit welchen Maßnahmen. Und vor allem: Der Patient will schon vor Beginn des Behandlungsprozesses wissen, wie er am Ende aussieht. Wird er sich selbst und seinen Mitmenschen wirklich besser gefallen, oder fühlt er sich danach möglicherweise ‚entstellt‘? Sehen die neuen Zähne natürlich aus, und passen sie zu seinem Gesicht? Kann er beim Lachen wieder seine Zähne zeigen? Ist seine Ausstrahlung tatsächlich positiver? Bemerkt er die Veränderung auch beim Essen oder Sprechen? Der Patient will Sicherheit haben, bevor wir den ‚Bohrer‘ ansetzen! Und diese Sicherheit brauchen wir als Zahnärzte auch. Tatsächlich gab es bisher keine realisierbare Möglichkeit, im Vorfeld gemeinsam mit dem Patienten sein wunschgerechtes Erscheinungsbild mit seinen neuen Zäh-

nen zur Entscheidungsfindung zu erarbeiten. Zusammen mit unserem Dentallabor haben wir jetzt mit der innovativen Mock-UP-Technologie ein überzeugendes Vorausschau-Medium.“



Frank Bachmann: Wie wirken Zahnarzt und Dentaltechnik innovativ zusammen?

„Erst durch den Einsatz von Hightech lassen sich meine neuesten Behandlungskonzepte für die Frontzahn-Ästhetik realisieren. Der fortschrittlich-innovative Zahnarzt muss die individuellen Wünsche und Vorstellungen gemeinsam mit seinem Patienten festlegen. Erst dann kann er den Anspruch des Patienten mit seiner medizinischen Kompetenz und den Erkenntnissen aus den Technologien der medizinischen Ingenieurwissenschaften umsetzen. Da geht es uns genauso wie den Fachärzten für Orthopädie, Kardiologie usw. mit ihrer Medizintechnik.

Wir kooperieren mit hochspezialisierten Dentallabors. Das hat lange Tradition. Aktuell und wirklich innovativ ist aber die praktizierte Know-how-Partnerschaft am Patienten. Indem wir also unser neuestes medizinisches Wissen für die Frontzahn-Ästhetik mit der innovativen Dentaltechnik verknüpfen, entsteht für den Patienten ein Mehrwert. Gemeinsam haben wir auch die Mock-UP-Technologie perfektioniert.“



Dr. Torben Hennies MSC: Welche Erfahrungen machen Sie schon mit der innovativen Mock-UP Technologie?

„Verfahren zur Vorausbeurteilung und -Darstellung vor zahnästhetischen Eingriffen sind nicht neu. Wir kennen aber auch die Unsicherheiten aus den gegenseitigen Wunschvorstellungen. Entscheidungen der Patienten wurden bisher mehr im Vertrauen auf die Kompetenz und den guten Ruf des Zahnarztes getroffen. Patienten von heute sind kritischer, neugieriger und informierter.

Neue Materialien und innovative Technologien bieten uns jetzt Möglichkeiten, die Wunschvorstellungen der Patienten schon vor dem entscheidenden ästhetisch-chirurgischen Eingriff darzustellen. Und das ganz real im Mund des Patienten. Und nicht etwa als bildhafte Computersimulation. Dies gelingt in enger Zusam-

menarbeit mit unserem Dentallabor. Gemeinsam haben wir die so genannte Mock-UP-Technologie perfektioniert. Dazu wurde in den neuesten Stand der Technik sowie Fortbildung in den USA, der Schweiz und Italien investiert. Entscheidend für den Patienten ist dabei, dass er in das Team Zahnarzt und Labor integriert ist und damit effektiv an dem Gestaltungsprozess sowie an der Erfüllung seiner Wunschvorstellungen mitwirken kann.“

Patientin Corinna Lange: Wie ich den Werdegang des Mock-UP erlebt habe.

„Um es gleich vorweg zu nehmen: Schon beim ersten Anblick meiner eingefügten Mock-UP-„Übergangszähne‘ als Muster war ich regelrecht begeistert. Ich habe zuerst ganz vorsichtig gelächelt, Zähne gezeigt, dann bestimmte Worte formuliert, zugebissen. Wieder und wieder in den Spiegel geschaut, mit einer Digitalkamera Fotos von mir gemacht. Es war eine unglaubliche Veränderung und viel besser, als ich es mir vorgestellt hatte. Als ich dann später auch noch von meiner Familie und von Freunden sehr positive Resonanz erfahren habe, stand meine Entscheidung fest: Ich will die Korrektur meiner unschönen Frontzähne auf Basis des Mock-UP, da bin ich ganz sicher – und das möglichst schnell.“

▶ **Jörg Voeckel und Peter Lange**

Zahntechniker-Meister
Reprodent Dentaltechnik GmbH
Gerhard-Gerdes-Straße 15, Göttingen
Telefon 0551 67773
www.reprodent.de

▶ **Dr. Sonhild Ritschel**

Zahnärztin für Funktionelle & Ästhetische Zahnheilkunde
Hennebergstraße 18 a, Göttingen
Telefon 0551 35089
www.dr-ritschel.de

▶ **Frank Bachmann**

Zahnärztin für Funktionelle & Ästhetische Zahnheilkunde
Brüder-Grimm-Allee 6, Göttingen
Telefon 0551 56560
www.zahnarztpraxis-bachmann.de

▶ **Dr. Torben Hennies MSC**

Zahnarzt und Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Rote Straße 19, Göttingen
Telefon 0551 43967
www.doctoreshennies.de

▶ HANDWERK & DIENSTLE

Platz 1: BBS Münden (Hann. Münden)

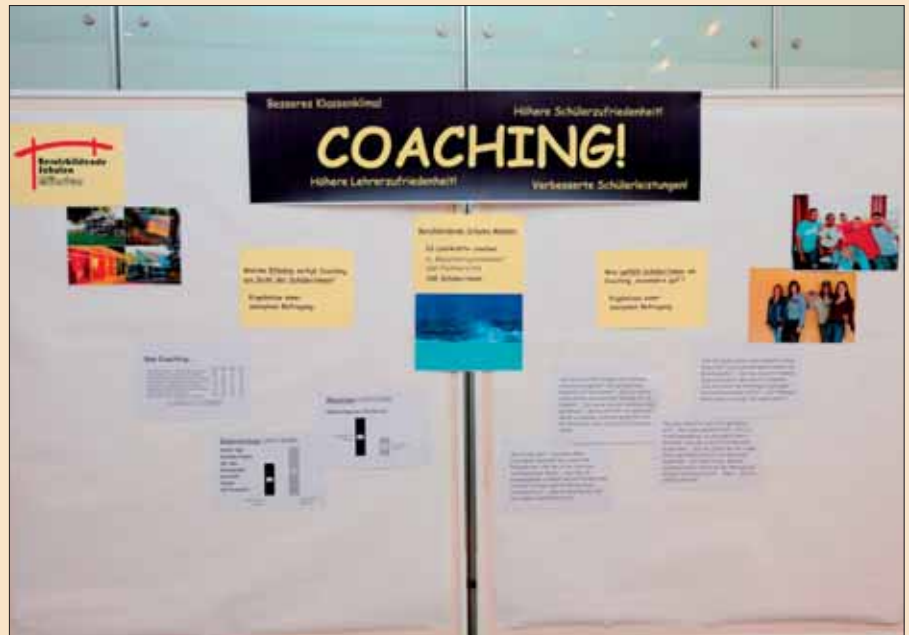
▶ *Schülercoaching* nach dem Mündener Modell

Der Besuch von Schulklassen des sogenannten ‚Übergangssystems‘, also von Berufsfachschulen oder Berufseinstiegsklassen im Anschluss an eine allgemeinbildende Schule, soll Jugendlichen den Übergang in eine Berufsausbildung und Erwerbstätigkeit ermöglichen.

Die Erfolgsquoten sind jedoch niedrig: Nur einer Minderheit der Schüler gelingt es, entweder einen Schulabschluss nachzuholen oder den Übergang in den Beruf zu realisieren. Die Klassen haben bei den Lehrern darüber hinaus oftmals einen schlechten Ruf.

Dabei sind die Schwierigkeiten aber eher selten in einem Mangel an intellektuellen Fähigkeiten der Schüler begründet, als vielmehr in ihren negativen Einstellungen und ablehnenden Haltungen. Eine enorme Anstrengung auch für die Lehrkräfte: Denn wenn sich Schüler wenig verantwortungsbewusst und überwiegend desinteressiert zeigen, kann der Unterricht trotz vieler Anstrengungen kaum Früchte tragen. Doch genau diese Schüler haben sowohl in Bezug auf ihre Lernkompetenzen als auch hinsichtlich ihrer sozialen Kompetenzen erhöhten Förderbedarf.

Hier setzt das Mündener Schülercoaching-Projekt an, das bereits im Jahr 2007 an den Berufsbildenden Schulen in Hann. Münden entwickelt wurde. Das Verfahren basiert auf dem Modell des Coachings, in der freien Wirtschaft bereits seit längerem etabliert. Mittlerweile wird das Schülercoaching aus Münden zur individuellen Lernbegleitung auch an vielen anderen Berufsbildenden Schulen in Niedersachsen (Cloppenburg, Duderstadt, Einbeck etc.) praktiziert. Und so funktioniert es:



Sowohl den Schülern als in der Folge auch den Lehrern soll in ihrer gleichermaßen belastenden Problemlage sinnvoll und nachhaltig geholfen werden. Um das tatsächlich zu erreichen, führt jeder teilnehmende Schüler auf freiwilliger Basis mit einer ebenfalls freiwillig coachenden Lehrkraft alle sechs bis sieben Wochen ein 30 bis 45 Minuten langes Gespräch. Es findet immer außerhalb des Klassenraumes statt. In dessen Verlauf setzen die Schüler mithilfe des Coaches genau formulierte und konkrete Ziele fest, sowohl für den schulischen als auch den privaten Bereich.

Dabei gilt unbedingt: Nicht der Coach schlägt Lösungen vor und steckt Ziele fest, sondern der Schüler selbst. Das Schülercoaching soll also nicht in erster Linie Lernstrategien vermitteln, sondern zielt vielmehr darauf ab, die jungen Leute für ihre Stärken und Schwächen zu sensibilisieren, das Entwickeln von Lösungen zu trainieren und so im Verlauf des Coachings Lernhaltungen nachhaltig zu verändern. Die Lehrkräfte unterstützen die Schüler

dabei durch gezieltes Nachfragen, vor allem aber durch intensives Zuhören. Den Lehrern werden dafür in Fortbildungen grundlegende Gesprächs- und Zuhörkompetenzen vermittelt, die für ein erfolgreiches Coaching erforderlich sind.

Im Schuljahr 2009/2010 wurden an den Berufsbildenden Schulen in Hann. Münden bereits 100 Schüler von insgesamt 29 Lehrern gecoacht. Im laufenden Schuljahr engagiert sich mit über 30 Lehrern mehr als die Hälfte des Lehrerkollegiums der Mündener Schule als freiwilliger Coach. Evaluierungen in Form von anonymisierten Fragebögen belegen, dass mithilfe des Projektes das Klassenklima nachhaltig verbessert und die Schülerzufriedenheit, aber auch die Zufriedenheit der Lehrkräfte insgesamt erhöht werden kann. ◀

▶ BBS Münden

Gerd Reddig, T. 05541 903780,
www.bbs-muenden.de

ISTUNGEN

Platz 2: Geese Beratende Ingenieure (Hardeggen)

- Energieeffizienz durch *Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung* beim Blockheizkraftwerk

Energieeffizienz kann durch die intelligente Verknüpfung von Produkten und Verfahren mit Ingenieurdienstleistungen gelebt werden. „Energieeinsparung, Ressourcen- und Klimaschutz werden dadurch erst nachhaltig wirksam“, so Günther Geese, Inhaber des Ingenieurbüros Geese. Dies zeigt sich auch beim Einsatz von Erdgas, das durch die Kraft-Wärme-Kopplung mit Einbindung eines Blockheizkraftwerks (BHKW) hocheffizient genutzt wird. Hier wird elektrische Energie bei gleichzeitiger Nutzung der dabei anfallenden Abwärme zu Heizzwecken erzeugt. Eine Technik, die Betrieben eine eigene Energiegewinnung ermöglicht. Geese betrachtet dabei die intelligente Abstimmung der Einzelkomponenten als selbstverständliche Ingenieurdienstleistung. Da bisher jedoch bei diesem Verfahren überschüssige Energie im Sommer nicht genutzt werden konnte, hat das Hardegger Unternehmen ein Verfahren entwickelt, bei dem die bei der Stromerzeugung anfallende Abwärme in den Sommermonaten in Kälte zur Kühlung mit Hilfe einer Absorptionskältemaschine umgewandelt werden kann. Geese schaffte dafür die anlagentechnischen Voraussetzungen zur wirtschaftlichen Nutzung mit einer Hochtemperaturskopplung und Anlagentechnikmodifizierung. Gleichzeitig erfolgt eine Auswertung der Restwärme aus dem Motorabgas für den BHKW-Betrieb. Das Zusatzmodul verbessert die wirtschaftliche Nutzung, jedoch nicht die energetische Effizienz: Denn schon ohne Kälteerzeugung mit Abwärme ergibt sich ein hoch effizienter Anlagenbetrieb, gekennzeichnet durch verminderten Energieeinsatz und Kosteneinsparung. Ein volkswirtschaftlicher und betriebswirtschaftlicher Erfolg. ◀



BHKW-Modul, 140 kW elektrische Leistung
zusätzliche Wärmetauscher zur verbesserten Energieeffizienz

- Geese Beratende Ingenieure
Günther Geese, T. 05505 94050, www.ing-geese.de

Platz 3: Handweberei Rosenwinkel e.V. (Friedland, Rittergut Besenhausen)

- *Gewebte Strukturen*



Die Handweberei Rosenwinkel verbindet eine Jahrtausende alte Handwerkstechnik mit einem besonderen Veredelungsprozess. Die neueste Entwicklung besteht aus einer schallabsorbierenden dreidimensionalen textilen Oberflächenstruktur, die durch eine modifizierte Web-Filz-Reservierungstechnik hergestellt wird. Dafür werden im Arbeitsprozess die handgewebten Textilien mit einer Reservierungspaste behandelt, die an den gewünschten Stellen das Filzen des Stoffes verhindert. Durch die gezielte Anordnung von gefilzten und nicht gefilzten Stellen entsteht die differenzierte Oberflächenstruktur, welche die Raumakustik verbessert. Die schallabsorbierende Wirkung der Stoffe kann ihren Einsatz bei Inneneinrichtern, Architekten und Akustikberatern finden. Mithilfe einer Wandkassette, auf die der Stoff gespannt wird, wird die Schallabsorptionsklasse A (höchst absorbierend) erreicht. Das modulare System erlaubt vielfältige Wandgestaltungen, z.B. für öffentliche Räume und Großraumbüros.

„Daneben lässt die Web-Filz-Reservierungs-Technik eine Vielzahl weiterer Nutzungsideen für die Zukunft zu“, so die Textildesignerin Nele Knierim. Die Technik des Handwebens ermöglicht Sonderanfertigungen und kleine Auflagen, so dass flexibel auf Kundenanforderungen reagiert werden kann. Die Handweberei Rosenwinkel wurde als sozialer Betrieb in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins gegründet mit dem Ziel, Ausbildungs- und Arbeitsplätze für behinderte oder anderweitig benachteiligte Menschen zu schaffen. Zugleich wird durch die Verbindung von traditioneller Handwerkskunst und innovativem Design ein Beitrag zur textilen Gegenwartskultur geleistet. ◀

- Handweberei Rosenwinkel e.V.
Nele Knierim, T. 05504 7497, www.rosenwinkel.de

Sonderpreis Wissenschaft: European Neuroscience Institute Göttingen

▶ Innovative Strategie zur Behandlung von Alzheimer

Die meisten Menschen müssen sich mit zunehmendem Alter mit den Einschränkungen ihres Lernvermögens arrangieren. Alter ist auch der wichtigste Risikofaktor für Alzheimer. Dabei ist in den wenigsten Fällen eine vererbte Form von Alzheimer der Grund dafür, sondern die ‚erworbene‘ Variante. Eine ursächliche Behandlung gibt es für beide Formen bislang nicht.

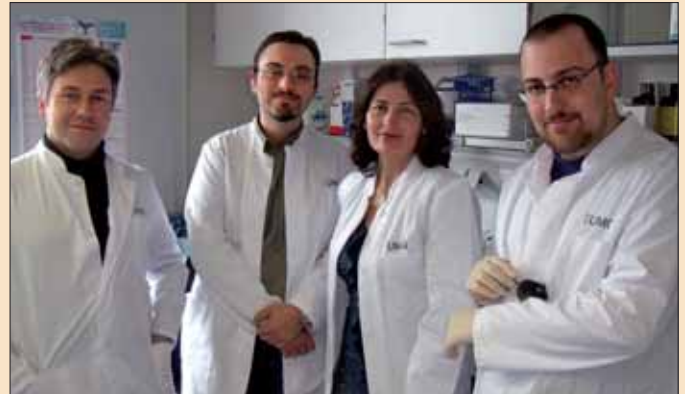
Göttinger Neurowissenschaftler vom European Neuroscience Institut (ENI-G) zeigen jetzt neue Wege für eine mögliche Behandlung auf. In ihrer neuesten Studie beschreibt das Forscherteam unter der Leitung von Dr. André Fischer erstmals, dass eine veränderte Umwelt-Genom-Interaktion zum Verlust von Lernvermögen im Alter führt, und sie klären den Mechanismus auf.

„Erstmals haben wir bewährte verhaltensbiologische Untersuchungsverfahren zum

Lernen mit modernen Verfahren der Genom-Sequenzierung kombiniert“, sagt Dr. André Fischer. Bei Versuchen mit jungen und alternden Mäusen gelang dadurch der Blick auf Veränderungen an den Histonen und mögliche

Unterschiede. Hier fanden die Forscher den ‚Schalter‘, der die Lern-Gene in der alternden Maus abschaltet. „Unsere Forschungsergebnisse zeigen erstmals, dass es einen kausalen Zusammenhang zwischen epigenetischen Mechanismen und dem Verlust an Lernfähigkeit im Alter gibt“, erläutert Dr. André Fischer.

Gefunden haben die Forscher eine Art Schalter für das ‚Lernen können‘. Dieser ist schon zu Beginn der zweiten Lebenshälfte



‚dereguliert‘ und damit quasi auf ‚Aus‘ gestellt. Das Göttinger Forscherteam ist davon überzeugt, damit einen Ansatzpunkt für eine in der Zukunft mögliche ‚Pille gegen Altersdemenz‘ gefunden zu haben.

▶ European Neuroscience Institute Göttingen
Dr. André Fischer, T. 0551 3910378,
www.eni.gwdg.de

1. Dentales Informations-Center Hann. Münden D.I.C.H.

▶ ...denn es geht um DICH!

Jeder Mensch hat das Recht, einmal in seinem Leben zu erfahren, was zur Steigerung seiner Lebensqualität im Bereich seiner Zähne möglich ist. Er hat auch das Recht zu erfahren, wie er sich diese Lösung finanziell ermöglichen kann. Das Dentale Informations-Center Hann. Münden D.I.C.H. hat sich als Aufgabe gesetzt, Interessierte über die Möglichkeiten von Zahnersatz umfassend zu informieren und zu sensibilisieren. Um diese Aufgabe zu erfüllen, wurde ein innovatives Konzept entwickelt und in der Burgstraße in Hann. Münden umgesetzt. Direkt vor Ort bietet D.I.C.H. umfangreiche Informationen zu Zahnmedizin-



und Zahntechnikthemen aus erster Hand an. Mit diesem Informationsvorsprung lassen sich die folgenden beratenden Gespräche mit dem behandelnden Zahnarzt im Sinne des Patienten optimal gestalten.

▶ Udo Goebel, T. 05541 9548248, www.dich-muenden.de

Atelier H. Kirleis

▶ Innovative Raumgestaltung mit allen Sinnen

Das Atelier Kirleis und der Malerbetrieb terracolori, geleitet von Horst Kirleis, schaffen eine innovative Symbiose aus Handwerk, Kunst und Restaurierung. Die Firmenphilosophie lautet: Umweltbewusst Werte schaffen und erhalten. Bei den Kunden entstehen Lebensräume mit Charakter und Atmosphäre. Innovative Technik und Ökologie sind kein Widerspruch, betont Horst Kirleis. Im Gegenteil – wenn z.B. aus Abfällen bei der Lederherstellung am Schluss ein Lederparkett hergestellt wurde, ist dies ökologisch und ökonomisch besonders wertvoll. Ebenso erfreulich ist die Gewinnung von Dämmmaterialien aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. die Verwendung von Lehm als Baustoff. Der Kunde wird die besonderen Eigenschaften innovativer Raumgestaltung mit allen Sinnen wahrnehmen.



▶ Horst Kirleis, T. 0551 796417, www.atelier-kirleis.de

Backparadies Winter

► Gesunde Backwaren mit Steinmetz-Bio-Mehl

Das Bäckerhandwerk hat im Backparadies Winter Tradition. Gesunde und ökologisch wertvolle Lebensmittel sind für den Familienbetrieb der wichtigste Bestandteil des Bäckereibetriebes in Landwehrhagen. Deshalb wird in der Backstube auch reines



Steinmetz-Bio-Mehl genutzt. Das Getreide hierfür kommt aus kontrolliertem Anbau – der Boden wird mit weniger Dünger und Pflanzenschutzmitteln belastet. Mit dem patentierten Steinmetzverfahren werden die Körner schonend von ihrer äußeren Holzfaserhülle befreit. Die Schale ist nährwertlos und mit negativen Belastungen versehen. Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass Backwaren mit Steinmetz-Bio-Mehl u.a. nachweislich mehr Aroma, weniger Mikroorganismen, Hefen und Schimmelpilze als herkömmliches Bio-Mehl haben. Beste Zutaten garantieren beste Backwaren für die Kunden. ◀

► Heinz Georg Winter, T. 05543 2236, www.backparadies-winter.de

Bau Team Bühren GmbH

► Energetische Sanierung von Wohngebäuden

Mit einer Bündelung von Dienstleistungen bietet Bau Team Bühren seinen Kunden einen Rundum-Service zur vorausschauenden und nachhaltigen energetischen Sanierung von Wohneigentum. Mit der energetischen Bestandsaufnahme des Hauses unter bauphysikalischen, bautechnischen, baurechtlichen, ökologischen und wirtschaftlichen Aspekten entwickeln die Experten Konzepte, die die Energiebilanz nachhaltig verbessern. Die Auswertung der Gesamtenergieeffizienz des Wohngebäudes gibt Auskunft über Energieeinsparmöglichkeiten, geschätzte Kosten und langfristige Rentabilität. Das Bau Team übernimmt die Bauaufsicht, einzelne Bauleistungen sowie ggf. die Berechnung und Analyse zum hydraulischen Heizungsabgleich, Sanierung nach Pilzbefall, Haus-trockenlegung und Kanaltrennung. Alles aus einer Hand. ◀



► Karl Weber, T. 05502 300209, www.bau-team-buehren.de

Biohotel Werratal

► Grüne Hochzeit in traumhafter Naturkulisse

Im Biohotel Werratal kann man eine einmalige, im doppelten Wortsinn ‚GRÜNE HOCHZEIT‘ in feinem Ambiente und traumhafter Naturkulisse feiern. Das Biohotel organisiert die ‚rundum-sorglose‘ Grüne Hochzeit oder auch jeden anderen Anlass zu kalkulierbaren all-inclusive-Angeboten. Dieses bisher konkurrenzlose Angebot wird den Gästen in 100-prozentiger Bio-Qualität angeboten, also ganz in grün. Nach der Feier auf der Märchenterrasse und den mediterranen Räum-



lichkeiten können sich die Gäste in den gemütlichen und komfortablen Hotelzimmern erholen. Die mittelalterliche Fachwerkstadt Hann. Münden ist wie kaum eine andere Stadt durch seine Lage an den drei Flüssen und seine über 700 Fachwerkhäuser geprägt. Diese ‚märchenhafte Kulisse‘ bietet Hochzeitspaaren einen in Deutschland einmaligen natürlichen Rahmen. ◀

► Annette Rothweiler-Treichel, T. 05541 9980, www.biohotel-werratal.de

B+K Finanzmanagement GmbH

► Anleger-Führerschein

Bei dem Anleger-Führerschein handelt es sich um eine überregionale Seminarreihe, die es einer breiten Bevölkerungsschicht ermöglichen soll, sich gut vorbereitet mit dem Thema der eigenen Vorsorge und Anlagemöglichkeiten auseinanderzusetzen.



Ein finaler Test erlaubt den Teilnehmern die Einschätzung des eigenen Profils. Die Erlangung von Fachwissen wird oft nur partiell ermöglicht. So werden zwar Kurse von VHS, Banken, Finanz- und Versicherungsunternehmen angeboten, doch umfassen diese oft nur einen Bruchteil des notwendigen Wissens. Dabei ist die Motivation der Veranstalter meist nur der Verkauf von eigenen Produkten. Durch die langjährige Erfahrung der B+K Finanzmanagement GmbH und die Nutzung vielfältiger Verbindungen (zur PFH Göttingen, Steuerberatern etc.) wird diesem Problem nachhaltig begegnet. ◀

► Ernst-August Brandt, T. 05527 5091, www.bkfin.de

Carl Hasselbach GmbH & Co. KG

▶ Bau-Fachkompetenz-Zentrum Hasselbach

Zum 1.1.2010 öffnete am Rosdorfer Ziegelei-Kreisel nahe Göttingen das Bau-Fachkompetenz-Zentrum Hasselbach, ein spezialisiertes Fachhandels- und Beratungszentrum zu den Themen Bauen, Wohnen, Renovieren und Sanieren. Die Bauherrin, Birgitt Witter-Wirsam, Geschäftsführerin des am Standort ansässigen Holzfachhandels HolzLand Hasselbach, forcierte mit der Wahl ihrer Mieter ganz gezielt das lückenlose Angebot von Produkten und baunahen Dienstleistungsbereichen. Dabei setzt sie konsequent auf Fachhändler und gewährleistet so für



die gewerbliche als auch private Kundschaft neben einem breiten Produktsortiment eine große vertikale und innovative Angebotstiefe für jedes Qualitäts- und Preisniveau sowie ein Höchstmaß an zielgruppenspezifischer Fach- und Beratungskompetenz. ◀

▶ Birgitt Witter-Wirsam, T. 0551 500 990, www.holzland-hasselbach.de

Dipl.-Ing. Walter Holzwarth Ingenieurbüro für Maschinenbau

▶ Kreative Ingenieurdienstleistungen

Innovative Konstruktionen von Werkzeug- und Sondermaschinen-Baugruppen und Vorrichtungen zum Bearbeiten, Messen und Prüfen von Serienerzeugnissen bilden einen Schwerpunkt des Ingenieurbüros Holzwarth. Inzwischen werden auch Sondergebiete und Komponenten größerer Anlagen bearbeitet. Ein wesentlicher Vorteil der eingesetzten Software AutoCAD Inventor Professional sind die umfassenden Im- und Exportmöglichkeiten für 3D-Daten aus anderen Systemen. Ein Wartungsvertrag mit dem CAD-Systemhaus garantiert stets den Zugriff auf die neueste Version der Software. Ebenfalls interessant für potenzielle Partner ist die Qualität der Arbeit, Preisgestaltung und Termintreue. ◀



▶ Walter Holzwarth, T. 05655 92144, www.holzwarth-cad.net

Gesundheit, Fitness und Sport e.V.

▶ Orthopädiennetz Göttingen

Das Orthopädiennetz Göttingen vernetzt die Behandlung von Orthopädie-Patienten in der Region Göttingen. Behandlungsbedürftige Orthopädie-Probleme sollen möglichst frühzeitig entdeckt werden, um den Betroffenen die bestmögliche Hilfe anzubieten und bisher vernachlässigte Bereiche verstärkt in der Therapie berücksichtigen zu können. Darüber hinaus erfolgt eine Begleitung während der Therapie. Das Orthopädiennetz Göttingen leistet einen Beitrag zu mehr Gesundheit, verbesserter Therapie und Wohlbefinden bei vielen Menschen. Die Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerkes verbessert die Vorbeugung von Orthopädie-Problemen, hilft also bei der Veränderung des Lebensstils. Das Orthopädiennetz stellt einen Beitrag zur Etablierung einer Gesundheitsregion Göttingen dar. ◀



▶ Jörg Marwede, T. 05521 996341, www.gesundheitscenter-marwede-gbr.de

Grüning-Elektro GmbH & Co. KG

▶ Innovatives Unternehmenskonzept und intelligente Elektro- und Lichttechnik

Das Familienunternehmen Grüning steht für intelligente Elektro- und Lichttechnik seit mittlerweile 90 Jahren. Zahlreiche regionale aber auch internationale Bauvorhaben wurden mit den erfahrenen Fachleuten fertig gestellt. Dieses Ergebnis konnte Grüning-Elektro nur durch konsequente Umsetzung eines innovativen und strategischen Unternehmenskonzepts erreichen. Das Unternehmen wurde umstrukturiert und Kompetenzfelder wurden neu aufgebaut. Zusammen mit seinen Partnern hat der Fachbetrieb innovative Lösungen und Produkte entwickelt, die sich genau an den Kundenbedürfnissen orientieren. Die Nachfrage und der Umsatz konnten gesteigert werden. Neue Ausbildungs- und Arbeitsplätze im Handwerk sind entstanden. Der Fachbetrieb wurde bereits mehrfach ausgezeichnet. ◀



▶ Jochen Grüning, T. 05651 30780, www.gruening-elektro.de

Juweliere Schügl GmbH

► FLYING JEWEL

Juweliere Schügl, ein seit 1921 geführtes Familienunternehmen, bietet mit ‚Flying Jewel‘ einen einzigartigen, individuellen nicht-stationären Lifestyle-Service von A bis Z. Traditionelles Goldschmiedehandwerk gepaart mit visueller Kommunikation überzeugt durch innovative Gestaltungskonzepte, um dem Vertrauten neue Aspekte abzugewinnen. Seien es individualisierbarer Schmuck als Ausdruck der Persönlichkeit oder die Planung und Ausführung kleiner Sensationen, die durch mobile Präsentationsoptimierung unterstützt werden. So z. B. bei ‚Wedding‘ – der Trunk aus einem silbernen Brautbecher bei der Hochzeit, ‚Surprise‘



– dem individuellen Geschenk-Gutschein, ‚Gold to Cash‘ – alte Schätze bergen an einem ausgesuchten Ort, ‚Candlelight Dinner‘ mit Ringübergabe oder eine besondere Themenpräsentation ganz nach Wunsch. ◀

► Marlies Schügl, T. 0551 56001 und 0173 2847520

Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau gGmbH

► ‚Wir bringen Sie in Bewegung‘

Die Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau ist eine der größten endoprothetischen und wirbelsäulenchirurgischen Kliniken in Deutschland. Ihren guten Ruf und überregionalen Erfolg verdankt sie fachlicher und menschlicher Kompetenz sowie medizinischer und technischer Innovationen. Alle bildgebenden Verfahren (MRT, CT, Röntgen) werden digitalisiert. Direkt nach der Aufnahme stehen die Bilder in einer sehr hohen Qualität zur Verfügung und können mittels einer Software nachbearbeitet werden. Darüber hinaus sprechen die ständige Bilderverfügbarkeit, die Zeitersparnis, die mittelfristige Abschaffung von Röntgenbilderarchiven, die Vermeidung von umwelt- und gesundheitsbelastenden Stoffen und die starke Abnahme von Wiederholungsaufnahmen aufgrund schlechter oder nicht vorliegender Bilder für die Umstellung auf digitales Röntgen. ◀



► Mario Hauptmann, T. 05602 831131, www.lichtenau-ev.de

Reprodent Dentaltechnik GmbH

► Mock-UP-Technologie by Reprodent für unschöne Frontzähne

Menschen mit ungeschönen Frontzähnen können sich jetzt vor einem ästhetisch-prothetischen Eingriff des Zahnarztes unter Einsatz einer innovativ gefertigten Attrappe ein Vorabbild ihrer Wunschvorstellungen machen. Wer ungeschöne Frontzähne hat, leidet unter dem unattraktiven Anblick. Für eine Verschönerung bietet der moderne Zahnarzt gute Lösungen. Weil sich aber der betroffene Patient unsicher über das Endergebnis ist, verbleibt es oft beim Urzustand. Mit der innovativen Mock-UP-Technologie by Reprodent modelliert der Zahntechnikermeister eine naturgetreue Attrappe, die in die bisherige unbefriedigende Situation eingefügt wird. Damit kann der Patient seine eigenen Wunschvorstellungen schon vor dem Eingriff testen. Die Unsicherheit mit allen Risiken wird ihm und auch dem behandelnden Zahnarzt genommen. ◀



► Peter Lange und Jörg Voeckel, T. 0551 67773, www.reprodent.de

Stiebel Eltron GmbH & Co. KG – Werk Eschwege

► Innovationsfördernde Berufsausbildung

Berufsausbildung wird bei STIEBEL ELTRON großgeschrieben. Um Auszubildenden frühzeitig den Qualitätsanspruch des Unternehmens und das Denken in Prozessketten begreiflich zu machen, werden Ausbildungsprojekte ‚Von der Idee bis zum fertigen Produkt‘ durchgeführt. Mit dem dritten Projekt ‚PROSPEKTKEEPER‘ haben die Auszubildenden ein Produkt entwickelt, das durch Design und Funktion überzeugt. 30.000 PROSPEKTKEEPER pro Jahr gehen derzeit aus den Händen der Auszubildenden an Kunden weltweit. Eigenverantwortung in der Berufsausbildung fördert und fordert junge Menschen und zeigt Zukunftsperspektiven auf. Hinter jeder Innovation steht der Mensch. Berufsausbildung bietet für Unternehmen die Chance, Potenziale durch zielgerichtete Förderung und Vertrauen in die jugendliche Leistungsfähigkeit zu wecken. ◀



► Anke Herrmann, T. 05651 9263121, www.stiebel-eltron.de

Stift am Klausberg Mobil

- ▶ Stift Mobil – Betreutes Wohnen zu Hause als Alternative zum Senioren(wohn)heim

Älter werden und zu Hause bleiben, auch wenn die Kräfte kleiner werden, wer möchte das nicht? Aber der Dschungel möglicher Hilfen ist nicht immer so schnell zu durchdringen, und wer sagt einem, welche finanziellen Zuschüsse zur Verfügung stehen? Jeder Dienst hat seinen eigenen Leistungskatalog, oft auch sogenannte Pakete. Aber wer möchte schon etwas buchen, wovon er nur die Hälfte braucht, und wer möchte sich mit Handwerkern, Apotheken, Pflegediensten, Putzhilfen, Getränkelieferanten und anderen mehr auseinandersetzen? Hier setzt das ‚Stift Mobil‘ an, das 1.000 Hilfen von A-Z bietet und diese so miteinander verknüpft, dass ein starkes Netz entsteht, auch wenn die Familie weiter weg wohnt. Hier wird gefragt, was der Mensch braucht und Hilfen nach Maß geschneidert. ◀



▶ Petra Obanor, T. 0551 2098150, www.stiftamklausberg.de

SüdniedersachsenStiftung

- ▶ www.Urlaub-mitten-in-Deutschland.de

Wer schon einmal im Internet eine Reise gebucht hat, wird auch mit dem neuen Tourismusportal der SüdniedersachsenStiftung spielend umgehen können. Was dieses Portal von anderen Anbietern abhebt, sind die verschiedenen Möglichkeiten, sich der Region zu nähern. In der Kategorie ‚Das bin ich‘ können sich Besucher einem von zwölf Charakteren zuordnen. Diese decken eine große Bandbreite an Reise-Stereotypen wie z.B. kulinarischer Genießer oder die aufgeweckte Familie ab. Je nach Auswahl stellt das Portal ein individuell auf den Charakter zugeschnittenes Angebot zusammen. Bei der Zielsetzung des neuen Angebots steht vor allem eins im Mittelpunkt: Die SüdniedersachsenStiftung will mithilfe, die Übernachtungszahlen zu steigern. Dabei versteht sich das Portal als ergänzender Vermarktungskanal für den Tourismus. ◀



▶ Karsten Ley, T. 05527 8483277, www.suedniedersachsenstiftung.de

SV Grün Weiß Barterode

- ▶ Sportpark Barterode: innovativ – gesund – generationsübergreifend

Heutzutage gibt es in den ländlichen Gebieten kaum Möglichkeiten, gezielt auf hohem Niveau Individualsport zu betreiben. Der klassische Sportverein auf dem Land verzeichnet allertorts Mitgliederschwund. Dies führt zu einem Leerstand

der ländlichen Sportanlagen. Hier soll das moderne Konzept des innovativen, generationsübergreifenden Sportparks Barterode eine Alternative bilden. Die Themen: ‚Fit und gesund durch Sport in jedem Alter‘, Individualtraining, ‚Get Together‘ und Sportevents werden an einem Ort miteinander kombiniert. Der Charakter der Angebote wird generationsübergreifend sein. Die Anlage erlaubt die Neuumsatzung einer ‚Lauf- und Walkmeile‘, einem Boulefeld, einem Streetballfeld und einem Beachvolleyballplatz. Fußballbetrieb und Turniere bleiben als Option weiter erhalten. ◀



▶ Silvie und Dr. Thomas Carl Stiller, T. 05506 7822, www.svbarterode.de

Toni Limburg Grünplan Gartengestaltung & Gartenpflege

- ▶ ‚Seniorengerechter Garten‘

Menschen werden älter, und damit ändern sich nicht nur modische Ansprüche, sondern auch Lebensbedingungen. Das Treppensteigen fällt nicht mehr so leicht, und auch das Bücken zum Unkrautjäten wird nicht einfacher. Toni Limburg von Grünplan Gartengestaltung & Gartenpflege hat das Problem erkannt und an der Wurzel gepackt. Seine Idee für den Innovationspreis: ein maßgeschneidertes Arbeitskonzept,



das es ermöglichen soll, jedem Gartenfreund, ob jung oder alt, seine eigene grüne Insel zu schaffen. Ein Modulsystem, abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse, soll die Planung und Umsetzung altersgerechter Gärten in enger Kooperation mit Objektplanern und Handwerkern erleichtern und dabei gleichzeitig überprüfbare Qualitätsstandards schaffen. ◀

▶ Toni Limburg, T. 05504 7027, www.gruenplan.de

UMG, Abt. Anatomie und Zellbiologie

► Regeneration von Lymphgefäßen

Das Lymphgefäßsystem transportiert täglich drei Liter Flüssigkeit ins Blutgefäßsystem zurück. Funktionsstörungen führen zum Lymphödem. Weltweit sind 140 bis 250 Millionen Patienten davon betroffen, oft hervorgerufen durch eine Tumorthherapie. Das Lymphödem ist nicht heilbar und führt zu massiven Schwellungen und psychosozialen Problemen. Patienten müssen lebenslang behandelt werden. Die Regeneration der Lymphgefäße aus körpereigenen Lymphendothelzellen (Zellen, die die innere Auskleidung der Lymphgefäße bilden) könnte das Lymphödem therapieren. Prof. Dr. Jörg Wilting entwickelt mit seinem Team eine Möglichkeit, aus Nabelschnurblutzellen Lymphendothelzellen zu differenzieren. Nabelschnurblut kann in Zukunft von jedem Neugeborenen eingefroren und bei Bedarf zur Regeneration körpereigener Gewebe aktiviert werden. ◀



► Prof. Jörg Wilting, T. 0551 397050, www.med.uni-goettingen.de

Volkshochschule Göttingen

► Mitarbeiterschulung Business English – ein Blended-Learning-Konzept für die Region

Die neu entwickelte methodisch-didaktische Kombination von Präsenztraining (klassische Methode) und internetbasiertem Lernen ermöglicht eine neue Form von Mitarbeiterschulungen in Business English in der Region. Dabei werden die Vorteile beider Methoden beibehalten und die Nachteile ausgeglichen. Dies ermöglicht Wirtschaftunternehmen die Steigerung der Sprachkompetenz und interkultureller Kompetenz ihrer Mitarbeiter/innen bei gleichzeitiger Kostenreduzierung im Vergleich zu klassischen Schulungsmethoden. Das neue Konzept kann auch für andere Lernbereiche wie beispielsweise IT-Schulungen oder auch zur Vermittlung von fachlichen Kompetenzen kopiert sowie problemlos in anderen Unternehmen angewandt werden. ◀



► Gundula Laudin, T. 0551 495213, www.vhs-goettingen.de

V-Strahltechnik – S. u. M. Volkmann GbR

► Sandstrahlen war gestern

Die Firma V-Strahltechnik aus Hessisch Lichtenau hat eine patentierte Mikrostrahltechnik entwickelt, mit der nahezu alle empfindlichen Oberflächen gründlich und schonend gereinigt werden können. Typische Einsatzgebiete sind Fassaden sowie Karosserien und Motoren. Auch Maschinen und Anlagen sowie Möbelstücke und Lacke kommen in Frage. Interessant ist der Einsatz in der Denkmalpflege. „Während in der Strahltechnik üblicherweise Sand, Wasser oder Glasmehl eingesetzt werden, nutzen wir tatsächlich Backpulver“, verrät Inhaber Michael Volkmann. Mittels einer eigens entwickelten Strahlpistole lässt sich der Druck deutlich reduzieren und durch die fein dosierte Zugabe von Wasser auf den Untergrund abstimmen. „Das Verfahren ist nicht nur schonend und günstig, sondern auch umweltfreundlich“, versichert Volkmann. ◀



► Michael Volkmann, T. 05602 9184799, www.v-strahltechnik.de

Balzerborn Ambulante Pflegedienste GmbH

- ▶ Pflegedienst als Kooperationspartner für stationäre Pflege

Mit Gründung der ‚Balzerborn Ambulante Pflegedienste GmbH‘ konnte die ambulante Pflege in strategischer Partnerschaft auf das Geschäftsfeld der stationären Pflege erweitert werden. Diese innovative Kooperation ist bundesweit einmalig. Sie umfasst die Sicherstellung der Nachtdienste durch examinierte Krankenschwestern des ambulanten Pflegedienstes. ◀

▶ Sebastian Großer, T. 05652 917555

bauen & design

- ▶ Neues Internetportal www.auftragskunst.biz

Das von Klaus Habenicht entwickelte Internetportal vermittelt Künstler und Designer deutschlandweit. Potenzielle Auftraggeber können im Portal leicht und schnell den gesuchten Künstler und Designer finden. Kreative können sich im Portal mit Profil und Fotos ihrer Arbeiten darstellen. Verschiedene Diskussions-Foren-Kunstbereiche, Tipps und Termine bereichern das Internetportal. ◀

▶ Klaus Habenicht, T. 05507 979379, www.netz-design.biz

Beates Stöberstübchen

- ▶ Individuelle Wünsche finden ihre Erfüllung

Die eigene Einschulung ist für jedes Kind etwas ganz Besonderes – da sollte auch die Schultüte einmalig sein. Als innovative Dienstleistung bietet Beate Ötzel individuelle, nach Kundenwünschen von ihr persönlich handgefertigte Schultüten an. Abgestimmt auf die Vorlieben und Hobbys des Kindes, zaubert Beate Ötzel eine einmalige Schultüte. Diese Schultüten finden bundesweit ihren Weg zum Kunden. ◀

▶ Beate Ötzel, T. 05542 505705, www.beates-stoebertuebchen.de

BEST Vertriebsconsulting GmbH

- ▶ Mit marktgerechten Weiterbildungsangeboten zum Erfolg

Die BEST Vertriebsconsulting GmbH entwickelte als erster Anbieter Aufstiegsfortbildungen im Vertriebsbereich. Für praktische Übungen konnten bisher nur Seminare eingesetzt werden. Das nun neu entwickelte Konzept der BEST GmbH ermöglicht es, Verwendungswissen in Form von Online-Rollenspielen durchzuführen. Dadurch lassen sich kommunikative Trainings deutlich kostengünstiger und effizienter durchführen. ◀

▶ Bernd Stelzer, T. 05656 923689, www.vertriebsconsulting.de

Bluekon Media GmbH

- ▶ EVENT-BOX

Die BLUEKON MEDIA GMBH betreut als Messedienstleister und Werbeagentur europaweit namhafte Unternehmen und entwickelt sich mit der Innovation EVENT-BOX zum Anbieter eigener Eventprodukte. Im Vordergrund steht dabei ein ganz neues Raumkonzept, das mit unterschiedlichen Inhalten aus Kunst, Unterhaltung, Sport und weiteren Wunschthemen gefüllt wird. ◀

▶ Mathias Hesse, T. 05528 2049880, www.bluekon.de

Eschweger Turn- und Sportverein 1848 e.V.

- ▶ Sport für die ganze Familie – Dachverband Eschweger TSV

Der ETSV ist ein Sportverein, der unter seinem Dach zehn Sportabteilungen im Breitensport und eine Musikabteilung vereint. Er verfolgt ein innovatives Konzept, mit dem der Erhalt der sportlichen und gesundheitlichen Fitness groß geschrieben wird. 32 lizenzierte Übungsleiter und qualifizierte Trainer verleihen dem Verein die besondere Note, damit auch die ganze Familie sportliche Anreize hat. ◀

▶ Markus Claus, T. 05651 13779, www.eschwegertsv.de

Eva Maria Kiefer – Dipl. Kunsttherapeutin/ Kunstpädagogin

- Bildungskonzept zur Prävention und Bewältigung von Krisen

Das Konzept behandelt das Thema Bildkonsum und den Einfluss von Darstellungen auf das menschliche Verhalten. Im Zeitalter der modernen Medien dient es dem Zweck, den Stand der Allgemeinbildung zu aktualisieren und bietet Hilfestellungen im Umgang mit äußeren und inneren Bildern. Grundlagen sind Elemente aus der Kunsttherapie sowie Techniken aus der östlichen Tradition. ◀

► Eva Maria Kiefer, T. 05541 32741

GovConnect GmbH

- ‚Moin!-ZEMA‘ – Melderegisterauskunft online

Die GovConnect GmbH als Tochtergesellschaft der niedersächsischen Datenzentralen hat mit Moin!-ZEMA die Voraussetzungen geschaffen, dass Nutzer über ein Portal einfach, schnell und wirtschaftlich, niedersachsenweit und länderübergreifend einfache Melderegisterauskünfte einholen können. Durch die Onlinefunktionalität wird der personelle Aufwand in Verwaltungen und bei anfragenden Firmen deutlich reduziert. ◀

► Marco Puschmann, T. 0511 30034033,
www.govconnect.de

Intercoiffure Karen Schütz

- Coiffure-Chair – Charity-Projekt der Extraklasse zugunsten von ‚Intercoiffure Education for Life‘

Gemeinsam mit dem Star-Fotografen Gerhard Prager hat Karen Schütz ein Charity-Projekt der Extraklasse entwickelt. Zu Gunsten von ‚Education for life‘ hat der Friseurausstatter Olymp einen exklusiven Friseurstuhl zur Verfügung gestellt, der mit dem Fotografen auf Reisen geht. Aus dem Bildmaterial von Prominenten aus Film, Sport und Wirtschaft entsteht ein Bildband, der nach Ablauf der Aktion versteigert wird. ◀

► Jens Krösel, T. 0551 2508256,
www.karen-schuetz.de

Krieger + Schramm GmbH & Co. KG

- Gesundes Wohnen

Der Mensch verbringt 90 Prozent des Tages innerhalb geschlossener Räume. Dabei wirken sich viele Faktoren auf die Gesundheit und das Wohlbefinden aus. Menschen sind in ihren Bedürfnissen, was ein gesunder Wohnraum enthalten darf, viel zu verschieden. Das Bauunternehmen Krieger + Schramm geht auf diese differenzierten Bedürfnisse ein und hat dafür den Geschäftsbereich ‚Gesundes Wohnen‘ neu geschaffen. ◀

► Heike Wietschel, T. 03607 538839,
www.krieger-schramm.de

Lebensqualität e.V.

- Gesundes Essen zu bezahlbaren Preisen

Der Verein Lebensqualität hat es sich zum Ziel gesetzt, gesundes Essen zu bezahlbaren Preisen in Schulen anzubieten. Dazu werden fast ausschließlich Waren aus der Region verarbeitet. Darüber hinaus spielt die Qualität eine wesentliche Rolle – deswegen wurde auf die Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Ernährung geachtet. In der Valentin-Traudt-Schule konnte dieses Ziel umgesetzt werden. ◀

► Steven Renner, T. 05602 9190290

LOTTA KAROTTA Bio-Lieferservice

- ‚Bio ins Büro‘ – der leckere Snack am Arbeitsplatz

Der Bio-Lieferservice LOTTA KAROTTA liefert frisches Obst und Gemüse wöchentlich direkt an die Arbeitsplätze. Alle Produkte sind ökologisch kontrolliert und stammen vorwiegend aus der Region. Neben einfacher Handhabung und saisonaler Abwechslung wird auch auf den individuellen Kundenwunsch geachtet. Der ‚Bio ins Büro‘-Snack ist also eine gesunde und verlockende Alternative zum ‚Kaffee&Keks‘-Konsum. ◀

► Katrin Schlick, T. 05508 999 244,
www.lotta-karotta.de

NohlDesign ‚Creative Custom Parts‘

- ▶ Creative Custom Part – innovativer Modell- und Formenbau

NohlDesign ist spezialisiert auf innovativen Modell- und Formenbau. Das Aufzeigen, welche Möglichkeiten sich im Formenbau ergeben, ist einer der Schwerpunkte bei der individuellen Kundenberatung. Timo Nohl erläutert detailliert, mit welcher Technik der Kunde das gewünschte Produkt erreicht und fertigt die gewünschten Prototypen an. ◀

▶ Timo Nohl, T. 05658 9230176,
www.nohldesign.com

Reitanlage Diemenhof

- ▶ HEST (Heranführen-Erfahren-Stabilisieren) beim Diemenhof in Rosdorf

Mit dem Pferd die Kompetenzen bei Jugendlichen stärken ist das Ziel von HEST. Nicht Reiten steht im Mittelpunkt des Angebotes, sondern die Zusammenarbeit der Teilnehmer/innen mit ihrem Pferdepartner. Ohne viele Worte werden Kompetenzen wie Vertrauen, Wertschätzung, Klarheit und Empathie erlernt. Das Pferd dient als Spiegel, der ständig seinem Gegenüber das eigene Verhalten zeigt. ◀

▶ Sine Meinig, T. 0551 3057235,
www.diemenhof.de

Sabine Henkel & Simona Borchers

- ▶ Sindsami (Ausgewogenheit des Menschen)

SINDSAMI steht für ‚Seele–Intuition–Neugier–Dasein–Sehen–Ausgewogen–Miteinander–Ichbin‘. Viele Menschen sind nicht ausgewogen. Es entstehen immer wieder Blockaden, welche dann zu Krankheit führen können. Körper, Geist und Emotionen beeinflussen sich gegenseitig. Über die Erfahrung der eigenen Lebensenergie und des eigenen Körpers werden Impulse für eine Harmonisierung gesetzt. ◀

▶ Sabine Henkel und Simona Borchers,
T. 05544 1480

STARQ für Menschen

- ▶ Soziale Dienstleistung und Innovation

STARQ für Menschen unterstützt langzeitarbeitslose Menschen mit vielseitigen Problemen, um wieder in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt integriert zu werden. Die Frustration und Entmutigung, denen oftmals diese Menschen ausgesetzt sind, sollen in Aktivität und Selbstbewusstsein umgewandelt werden, um wieder Mut und persönliche Perspektiven zu schaffen. ◀

▶ Yvonne Waßmann, Melanie Pinkepank und Karsten Dannenberg, T. 05522 3159390,
www.starq-menschen.de

Stiftung zur Förderung von Preisträgern des Wettbewerbs Jugend musiziert

- ▶ ‚epoche F – Neue Musik Göttingen‘

Spitzenförderung junger Musiktalente: Gemeinsam mit dem renommierten Ensemble Modern und Dozenten der Internationalen Ensemble Modern Akademie bietet die Stiftung ‚Jugend musiziert Niedersachsen‘ Bundespreisträgern des Wettbewerbs ‚Jugend musiziert‘ in einem Meisterkurs die Chance, Neue Musik kennen zu lernen. Highlight des Kurses: ein Galakonzert gemeinsam mit den Dozenten und dem Ensemble Modern. ◀

▶ Uta Mittler, T. 0551 82602,
www.stiftung-jugend-musiziert-niedersachsen.de

Therapeutische Frauenberatung e.V. Göttingen

- ▶ CASA-ZWO – Mädchen mit Ess-Störungen brauchen eine Chance!

Ess-Störungen sind eine der häufigsten seelischen Erkrankungen mit weitreichenden körperlichen Folgen im Kindes- und Jugendalter. Die Wohngruppen für Mädchen mit Ess-Störungen schließen die Lücke in der Behandlungskette zwischen Klinikaufenthalt und ambulanter Versorgung. Sie verhindern Chronifizierungen durch eine störungsorientierte pädagogische und therapeutische Unterstützung bei der Überwindung der Ess-Störung. ◀

▶ Gabriele Betz, T. 0551 45615,
www.therapeutische-frauenberatung.de

Valentin-Traudt-Schule

► Neue Lernkultur in der Schule

Die Valentin-Traudt-Schule hat eine innovative Lernkultur zur deutlichen Verbesserung der Schulqualität entwickelt. Sie umfasst die Bereiche Unterrichtsentwicklung, institutionelle Entwicklung und Personalentwicklung. Das selbst organisierte Lernen der Schüler ist zentraler Bestandteil. Dabei wird die Persönlichkeitsentwicklung der Schüler deutlich gefördert und die Unterrichtsqualität verbessert. ◀

► Rainer Otte, T. 05604 91940,
www.gesamtschule-grossalmerode.de

Wertvoller Vertrieb – Dr. Meike Wiarda

► Die Unternehmerin – der geheime Erfolgsfaktor im Unternehmen

Der Entwicklungsworkshop ‚Die Unternehmerin‘ hebt das Potenzial der am häufigsten vernachlässigten menschlichen Ressource in kleinen Unternehmen – die mitarbeitende Partnerin des Unternehmers. Genau hier setzt der Entwicklungsworkshop an. Er ermöglicht u.a. das Bewusstmachen der Kommunikationskompetenzen sowie die Diskussion typischer Probleme im Unternehmerinnenalltag und deren Lösung. ◀

► Dr. Meike Wiarda, T. 05505 625924,
www.wertvoller-vertrieb.de

Wilhelm-Busch- Grundschule Ebergötzen

► Gesunde Grundschule

Die Wilhelm-Busch-Grundschule ist als Ganztagschule frei von Stress und Langeweile. Hier werden alle Kinder so gefördert, dass sie ohne Angst lernen können. Neben einem vielseitigen Lernangebot in und außerhalb der Schule trainieren die Kinder regelmäßig ihre geistige Leistungsfähigkeit in einem ausgefeilten Trainingszirkel. So können sie die allgemein üblichen Unterrichtsinhalte besser und leichter absolvieren. ◀

► Volker Wenskat-Schmidt, T. 05507 1288,
und Roland Laudin, T. 0551 634 6715,
www.laudin.de



MICHAEL KRAMER

Unfallschaden?

Wir lassen Sie nicht hängen!

Moderne PKW-Karosserien sind komplexe Gebilde: Die Instandsetzung Ihres Unfallschadens sollten Sie daher in unserer Fachwerkstatt durchführen lassen – fachgerecht und nach den Richtlinien des Herstellers.

Wir bieten Ihnen alles Rund um den Unfallschaden:

- Abschleppdienst
- Karosserieabteilung
- Achsvermessung
- Lackiererei
- Fahrzeugreinigung
- Mechanikabteilung
- Fehlerdiagnose
- Ersatzfahrzeuge
- Hol- und Bringservice



Fahrzeugtechnik
Unfallinstandsetzung
Abschleppdienst 24h
Lackiererei
Wassertransferdruck

In der Dehne 5
37127 Dransfeld
Telefon: 05502/9983-0
Telefax: 05502/9983-20
www.kramer-fahrzeugtechnik.de



isophon glas GmbH

revolution in glass:
sicher - wärmedämmend - innovativ

trisophon.de



isophon glas GmbH
Hann. Münden

► GRÜNDUNGEN

Platz 1: AGRA-TEG Agrar- und Umwelttechnik GmbH (Göttingen)

► Das **Zertifizierungssystem** Stop Climate Change

Es geht, ob es sich um die Produktion von ökologisch erzeugten Lebensmitteln oder Autoreifen handelt: Die Freisetzung von Treibhausgasen lässt sich meist nicht vermeiden. Um die Umwelt dennoch nachhaltig zu entlasten, hat sich die AGRA-TEG Agrar- und Umwelttechnik GmbH etwas einfallen lassen und das Gütesiegel Stop Climate Change (SCC) entwickelt: Mithilfe des Siegels sollen unvermeidbare Emissionen von Unternehmen nachhaltig reduziert werden.

Der Grünen-Politiker Jürgen Trittin hat die Schirmherrschaft für das Zertifizierungssystem übernommen, da es „die Reduktion und den Ausgleich auf beispielhafte Weise“ kombiniere. Herausragend ist laut Trittin dabei der Fokus auf eine wirklich dauerhafte Minderung der CO₂-Emissionen sowie die Zusammenarbeit von unabhängigen Partnern, die frei von Interessenskonflikten agieren.

Grundsätzlich besteht das System Stop Climate Change der AGRA-TEG Agrar- und Umwelttechnik GmbH Göttingen aus zwei Bausteinen: dem Emissionsmanagement-System (EMS) und einem Label zur Kennzeichnung treibhausgasneutralen Wirtschaftens. Das EMS auf der einen Seite ist ein Standard, der die gesamten Treibhausgas-Emissionen unternehmerischen Handelns erfasst und dokumentiert. Dadurch sollen beteiligte Unternehmen bezüglich ihres Beitrags zum Ausstoß von Klimagasen zunächst sensibilisiert werden. In der Folge entsteht so die Möglichkeit, mittels



gezielter Vorkehrungen der Unternehmen die Emissionen langfristig zu mindern oder diese über die Förderung von hochwertigen Klimaschutzprojekten zu neutralisieren. Darüber hinaus werden Mitarbeiter teilnehmender Unternehmen dafür sensibilisiert, Ressourcen sowohl am Arbeitsplatz als auch im privaten Bereich einzusparen.

Nicht zuletzt können Unternehmen ihr Engagement für den Klimaschutz mit dem SCC-Label nach außen kommunizieren. So werden zukunftssträchtige Unternehmensstrukturen etabliert, die gleichzeitig einen wirtschaftlichen Erfolg fördern. Um Interessenskonflikte zu vermeiden, wird die SCC-Zertifizierung von unabhängigen Partnern wie der AGRA-TEG Agrar- und Umwelttechnik GmbH, der GfRS Gesellschaft für Ressourcenschutz mbH sowie der GLS Bank durchgeführt. Die Zertifizierungsstelle GfRS gewährleistet dabei die Qualität und Transparenz des Systems und unterstreicht so die Glaubhaftigkeit der Zertifizierung.

Die AGRA-TEG Agrar- und Umwelttechnik GmbH ist ein Spin-off-Unternehmen der Universität Göttingen und ermittelt nach streng wissenschaftlichen Kriterien die Emissionen einer Produktlinie oder eines Gesamtunterneh-

mens. Dazu sind durch das sogenannte ‚Governing Board‘, das sich aus unabhängigen Fachleuten aus Wissenschaft und Wirtschaft zusammensetzt, strikte Richtlinien formuliert worden, sogenannte ‚Standards‘. Ziel ist es, so möglichst ein Maximum an Unabhängigkeit und Transparenz garantieren zu können.

Die Standards werden ständig überprüft, und wenn nötig, an neue Erfordernisse angepasst, Missbrauch ist damit ausgeschlossen. Das anhand dieser strengen Vorgaben erstellte Gutachten wird einer neutralen Zertifizierungsstelle übergeben, die die Angaben des Gutachtens prüft und nach Erfüllung der Vorgaben des Siegels Stop Climate Change das Zertifikat erteilt.

► **AGRA-TEG Agrar- und Umwelttechnik GmbH**

Marco Lange, T. 0551 3913130,
www.stop-climate-change.de

Platz 2: Medical Instinct Deutschland GmbH (Bovenden)

► Innovative implantologische *Praxisentwicklungskonzepte*

Medical Instinct® steht für Individualität, Kreativität und Innovation in der Implantologie und Zahnmedizin. Auf Basis höchster Qualitätsstandards und modernster Produktionsprozesse bietet das Unternehmen aus Bovenden seinen Anwendern implantologische High-Tech-Produkte ‚Made in Germany‘. Mit ‚Technical Pepp‘ ermöglicht Medical Instinct seinen Partnern speziell gefertigte Prothetiklösungen, die noch mehr prothetische Flexibilität ermöglichen. Nach deren Wünschen und Vorstellungen plant, entwickelt und produziert Medical Instinct sämtliche implantologische Komponenten. Die Entwicklungs- und Fertigungsspezialisten begleiten und unterstützen auf dem gesamten Weg, von der Idee zum fertigen Produkt. Da der Erfolg einer Praxis oder Klinik jedoch nicht allein von der Auswahl des passenden Implantatsystems abhängt, hat Medical Instinct mit Medical Pepp® ein Praxis-, Entwicklungs- und Positionierungsprogramm etabliert, welches den Anwendern ermöglicht, an dem überproportionalen Erfolg besonders renommierter Implantologiepraxen anzuknüpfen. Dazu stellt das Unternehmen seinen Kunden ein Expertenteam innerhalb des Medical Pepp®-Programms zur Seite, das sie bei der Entwicklung und Umsetzung eines unverwechselbaren und erfolgreichen Markenauftritts unterstützt: vom Corporate Design über den Internetauftritt mit professioneller Praxisfotografie und Suchmaschinenoptimierung bis hin zu innovativen und effektiven Konzepten für Patientenveranstaltungen. Mit diesem umfassenden und professionellen Service aus einer Hand kann der Praxiserfolg gesteigert werden. ◀



► Medical Instinct Deutschland GmbH
Jan Worlitz, T. 05593 95196, www.medical-instinct.de

Platz 3: Malamut Team Catalyst GmbH (Göttingen)

► Onlinebasierte *Teammatching & -Diagnostikservices* für Gründer und Unternehmen

Welche Personen eignen sich am besten zur erfolgreichen Teamgestaltung für unternehmerische Projekte? Die Suche nach qualifizierten und passenden Personen erweist sich dabei nicht selten als äußerst mühsam.

Das konnten auch Prof. Dr. Klaus Natusius (Geschäftsführer GENES GmbH und Entrepreneurship-Forscher) und Prof. Dr. Margarete Boos (Sozial- und Kommunikationspsychologie Universität Göttingen) sowie weitere Wissenschaftler, Psychologen, Soziologen und Suchende aus anderen Bereichen feststellen. Kurzerhand gründeten sie gemeinsam die sogenannte Malamut Team Catalyst GmbH, um den Teamfindungsprozess zu vereinfachen und zu qualifizieren. Entwickelt wurde dafür eine Onlineplattform, die Gründern mit Idee und Gründungsinteressierten ohne eigenes Projekt die Möglichkeit gibt, über ein algorithmenbasiertes Matching potenzielle Gründungspartner kennen zu lernen. Dabei erfolgt das Matching auf der Grundlage von fachlichen Kompetenzen und psychologischen Testverfahren, welche unternehmerische und soziale Kompetenzen sowie primäre Teamrollen analysieren.

Das Instrumentarium, das die Erkenntnisse der Psychologie und der Entrepreneurshipforschung kombiniert, ist bereits in der Praxis erprobt und validiert. Die Methodik ist dabei nicht nur für die Zielgruppe der Neugründer interessant, sondern bietet auch etablierten Unternehmen oder Finanzierungsinstitutionen die Möglichkeit, bestehende Teams zu diagnostizieren, zu optimieren oder neu zu besetzen. Denn ein gut zusammengestelltes Team kann Probleme nicht nur besser lösen, sondern auch allen Beteiligten mehr Spaß bei der Arbeit bringen. ◀



► Malamut Team Catalyst GmbH
Jonathan Klodt, T. 0551 3912444, www.malamut-teamcatalyst.de

BIZZY WOMEN seminare

► BIZZY WOMEN seminare

Immer mehr Unternehmen setzen auf weibliche Führungskräfte. Und immer mehr Frauen stellen sich den Herausforderungen nicht mehr nur in erfolgreichen kleinen Familienunternehmen. Astrid Böttger, Führungskrafttrainerin, Coach und Mutter von vier Töchtern, weiß aus eigener Erfahrung, dass nur „gutes Rüstzeug“ zu Erfolg und Zufriedenheit führt. Daher hat sie eine Seminarreihe speziell für bizzzy women – Frauen, die Verantwortung für sich und andere übernehmen – konzipiert. Das vielfältige Programm bietet unter anderem Seminare zu den Themen Zeit- und Stressmanagement, Rhetorik, Führungskompetenz, Konfliktmanagement und Kommunikation. Viele Kurse leitet sie selbst, für andere hat sie qualifizierte Trainerkolleginnen und -kollegen gewinnen können. Die bisher in Göttingen und Umgebung einzigartigen Seminare finden exklusiv auf Schloss Jühnde statt. ◀



► Astrid Böttger, T. 0551 3826421, www.bizzzywomen.de

Business Quest Network

► Nachhaltige Begleitung von Veränderungsprozessen in Firmen, Teams und bei Führungskräften



BUSINESS QUEST NETWORK begleitet Kunden (Firmen, Teams, Führungskräfte) ganzheitlich durch Veränderungsprozesse hindurch und hilft ihnen zukunftsfähige Antworten zu finden, die sie selbst bereits in sich tragen. Auf Basis wirtschafts- sowie naturpsychologischer Entwicklungsmodelle werden Veränderungsprozesse entlang der sich daraus ergebenden psychologischen Verlaufsmuster gestaltet. So gestaltete Lösungsmodelle sind nachhaltig und resilient, eine Win-Win-Win-Situation für Unternehmen, Mitarbeiter und Kunden. Darüber hinaus werden Führungskräfte mit Hilfe von modernen Initiationsverfahren davor bewahrt, im Ernstfall mit ihren Schwächen und erst durch den Sturm ‚initiiert‘ zu werden, durch den sie das Schiff gerade steuern sollen. ◀

► Holger Heiten, T. 05651 951360, www.businessquestnetwork.de

Einbecker Senfmühle GmbH

► Tradition wird wiederbelebt



FOTO: BEISSERT

In Einbeck ist still und leise eine Senfmühle entstanden. Bodo Rengshausen-Fischbach, Siegfried Kappey und Rainer Koch (v.r.) eint die Lust am Kochen und die Liebe zum Senf. Letzterer ist in der erwarteten Qualität oft nur schwer zu

bekommen, und so entschlossen sich die drei Unternehmer, selbst ökologisch einwandfreien Senf herzustellen. Hergestellt werden vier Produktlinien (süß, scharf, Kräuter- und Küchensenf). Neben der Zutaten- und Verfahrensqualität (die Senfmaische wird kalt vermahlen, und alle Inhaltsstoffe bleiben erhalten) soll der Senfgeschmack immer im Vordergrund bleiben. Verkauft wird der Einbecker Senf über das Internet, in Geschäften in Einbeck, Northeim, Göttingen, Uslar, Holzminden und Alfeld sowie auf Märkten und an bestimmten Tagen natürlich auch beim Hersteller in der Senfmühle. ◀

► Siegfried Kappey, T. 05561 971673, www.einbeckersenf.de

GoePaTec GmbH – Göttinger Präzisionstechnik

► Innovatives Konzept zur Reduzierung der Umweltbelastung und des Energieverbrauches in einer feinmechanischen Fertigung

Und Sie lagern hier gar keine chemischen oder brennbaren Stoffe? Diese Frage wurde den Gründern der GoePaTec GmbH häufiger gestellt: von Behörden, Versicherern und der Feuerwehr. Schließlich kannte man diese Thematik in der Branche. Bereits im Vorfeld haben die Jungunternehmer ein innovatives umweltverträgliches Unternehmenskonzept entwickelt und mit einer Reihe von Maßnahmen in einer gemieteten Immobilie umgesetzt. Zum Konzept gehört u.a. die Nutzung eines Waschtisches mit Mikroorganismen, um auf chemische Lösungsmittel beim Reinigen der gefertigten Metallprodukte verzichten zu können.



Beim umfangreichen Umbau der Produktionshalle, der Anschaffung der Maschinen und Beleuchtungsanlagen wurde auf besonders niedrigen Energieverbrauch geachtet. Und für weitere energiesenkende Maßnahmen haben die GoePaTec-Inhaber schon wieder weitere Ideen. ◀

► Sven Quentin, T. 0551 500889-10
und Carsten Kleine, T. 0551 500889-11, www.goepatec.de

HarderFilm

▶ Filmstadt reloaded

„Pension: Harder – Der Tote Koch“ lautet der Titel für ein ambitioniertes Göttinger Filmprojekt. Schauspielerin Brit Hennig, Regisseur Oliver Clark und Werbeagenturinhaber Daniel Bernhard wollen damit die Göttinger Filmtradition



aufleben lassen. Besonders innovativ ist die Umsetzung: Kein großes Filmstudio sichert die Finanzierung, sondern die regionale Wirtschaft und Filmförderinstitutionen. Außerdem können sich alle Göttinger in vielfältiger Weise an dem Projekt beteiligen. Gemeinsam mit der Partneragentur PROFILGeber wird das Marketing umgesetzt. Gespräche mit Filmförderungen, TV-Sendern und Kinos laufen auf Hochtouren, speziell auf umfassende Unterstützung aus der Region bauen die Filmschaffenden und bieten attraktive Sponsorenpakete zu alles anderem als mörderischen Preisen. ◀

▶ Daniel Bernhard, T. 0551 50766431, www.hardersfilm.de

Hochseilgarten Northeim gUG

▶ Hochseilgarten Northeim

Bei der Arbeit im Hochseilgarten steht der Mensch im Mittelpunkt der Lernprozesse. Durch erfahrungs- und lösungsorientierte Aufgabenstellungen in einer außergewöhnlichen Umgebung sollen Lernprozesse ermöglicht werden, die Lernorte wie Schule und Seminarraum nicht bieten können. Durch intensive Erlebnisse wird die Möglichkeit geschaffen, eingefahrene Denkprozesse aufzubrechen und so Platz für Neues zu schaffen. Im Kontakt mit den Auftraggebern setzt der Hochseilgarten auf genaue Absprachen von Inhalten und Zielen. An den festgelegten Zielen orientiert sich auch die Arbeit in der Reflexion. Die pädagogisch ausgebildeten Trainer verfügen über das nötige „Handwerkszeug“, um mit ihrer Gruppe förderliche Ergebnisse zu erarbeiten und einen Transfer in den Alltag zu ermöglichen. ◀



▶ Marc Lehmann, T. 0551 48973970, www.hochseilgarten-nom.de

ht-coaching

▶ EAP (Externe Mitarbeiterberatung)



HT-Coaching unterstützt Unternehmen dabei, Gesundheit, Wohlbefinden und Motivation ihrer Beschäftigten zu fördern. EAP ist ein Instrument zur Produktivitätssteigerung, Kostenreduktion und zur Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität. Das Angebot richtet sich an Arbeitgeber, die bei Problemen ihrer Führungskräfte und Mitarbeiter im beruflichen wie auch im privaten Bereich eine Unterstützungsleistung ermöglichen möchten, damit uneingeschränkt gearbeitet werden kann. Eine „just-in-

time“-Beratung erhöht die Konzentration, die Fehleranfälligkeit sinkt, die Unfallgefahr wird verringert, und langwierige Fehlzeiten durch psychische Beeinträchtigungen werden reduziert. Mit diesem Benefit bringen Unternehmen Wertschätzung gegenüber ihren Mitarbeitern zum Ausdruck und bauen ihr Image einer mitarbeiterorientierten Arbeitgebermarke aus. ◀

▶ Heidrun Hoffmann-Taufall, T. 05561 999835, www.ht-coaching.de

Jausenstation Matthias Pflüger

▶ ALBOINER-Edelsalami

Mit der Herstellungsmethode verschiedener Wurstsorten knüpft Matthias Pflüger so nah wie möglich an die frühere Hausschlachtung an und achtet sehr auf Qualität. Ganz neu kreiert worden ist die ALBOINER-Edelsalami. Sie sorgt nicht nur wegen des unverfälschten Urgeschmacks für Furore – vielmehr wurde die Geschichte der Rohwurstherstellung praktisch neu geschrieben. Galt bis dahin noch die vorherrschende Meinung, dass die Wurzeln der Wurstherstellung, insbesondere der Salami und verwandter Wurstarten, in Italien zu finden seien, so stellte sich nach intensiven Recherchen heraus, dass bereits die Römer im ersten Jahrhundert regen Handel in Germanien trieben und schon damals die Region um einen salzigen Fluss (die heutige Werra) wegen ihrer hervorragenden Wurst zu schätzen wussten. ◀



▶ Matthias Pflüger, T. 05604 6749, www.jausenstation.de

jooster GbR

► ‚jooster‘

In der heutigen, schnelllebigen und stressintensiven Zeit fällt es den Menschen oft schwer, sich für das Essen und Trinken eine Auszeit zu nehmen. Auch die Qualität der Ernährung lässt dabei nach – es wird vergessen sich ausgewogen zu ernähren. Besonders in Stress-Situationen ist aber eine gesunde und bewusste Ernährung essentiell. Vor den Augen der Kunden werden Smoothies, Säfte, Suppen, Salate, Panini und Vollkornbrotstullen zubereitet. Frische Joghurt- und Müli-Speisen, Obstsalat, Shakes und Heißgetränke runden das Angebot ab. Das Ziel des Geschäftsmodells ist es, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie man sich gesund ernähren kann, ohne dabei auf Geschmack und Genuss zu verzichten. Die Gesamtaussage, das Interieur sowie die Produktpräsentation vermitteln zudem einen jungen, frischen, gesunden ‚Lifestyle-Gedanken‘. ◀



► Niclas Dörhage, T. 0170 5720719, www.my-jooster.com

Karriere mit Konzept

► Coaching, Projektmanagement, Training

Karriere mit Konzept – Simona Lüder bietet als Trainerin & Coach und Beratung, Begleitung und Unterstützung in beruflichen Fragen sowie bei der Karriere- und Berufswegplanung an. Dabei liegen ihr als Mutter Frauen sehr am Herzen, die nach



Elternzeit neue berufliche Wege gehen möchten. Das Angebot umfasst beruflich orientierte Themen wie zum Beispiel Auftritt im Beruf, Standortanalyse, Work-Life-Balance, Zeit- & Selbstmanagement, Vereinbarkeit von Familie & Beruf, Frau & Karriere. Weiterbildungen zum Business Coach und zur Trainerin sowie Wissen und Erfahrungen aus einer elfjährigen Tätigkeit in einem internationalen Industrieunternehmen ermöglichen ihr einen unkomplizierten Zugang zu ihren Auftraggebern und machen sie zur Trainerin & Coach ‚aus der Praxis für die Praxis‘ und engagierten Begleiterin für Projekte. ◀

► Simona Lüder, T. 05527 999101, www.karriere-mit-konzept.de

Künstler & Projekt Artist

► ‚Mobiles Malen‘ in Seniorenheimen



Als freiberuflich bildender Künstler bietet Stefan Bettge ein innovatives Projekt für Senioren an: Er gibt Malunterricht in Seniorenheimen. Die Bewohner erfahren den Umgang mit verschiedenen Malutensilien und -techniken und können

nach eigenem Ermessen ihre Werke gestalten. Bettge setzt in seiner Arbeit auf die Kunst – und das mit Teilnehmern bis zu 101 Jahren. Er bietet ihnen einen gestalterischen persönlichen Bereich an, eine Plattform von der aus sie ihre Sicht mit ihren eigenen Händen darstellen und anderen zugänglich machen können. Gerade bei Demenzerkrankten und Menschen mit Sehschwäche entstehen verblüffende Bilder. Die Werke werden im Seniorenheim und anderen Einrichtungen präsentiert sowie auf der Homepage des Künstlers einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht. ◀

► Stefan Bettge, T. 05541 9094227, www.maler-bettge.de

Ludwig & Partner, Reitanlagen

► Innovative Aktivstallhaltung in moderner Reitanlage
‚Am Rittergut in Hoppensen‘

Die Aktivstallhaltung ist an die natürliche Lebensweise der Pferde angenähert. Die Pferde haben, neben den Vorzügen der Gruppenhaltung, durch die Verteilung der Tränke- und Futterstellen einen erhöhten Bewegungsanreiz. Diese artgerechte Haltung wurde in der neuen Reitanlage umgesetzt. Der moderne und dienstleistungsorientierte Pensionsbetrieb bietet die Pferdehaltung in Paddockboxen und im Aktivstall parallel unter einem Dach an. Ludwig & Partner, Reitanlagen, nutzt die Anlage als Referenzobjekt, um Kunden die Planungen in der Praxis darzustellen. Die auf der Reitanlage erzielten wissenschaftlichen Ergebnisse der Universität Göttingen (Studiengang Pferdewissenschaften) werden in die Planungsleistungen des Büros einfließen. So erfolgt die Umsetzung neuester wissenschaftliche Erkenntnisse zeitnah in der Praxis. ◀



► Ute Lex, T. 05564 96060, www.reitanlage-am-rittergut.de

projekte – management | training

▶ Schulung im Seminar + Einsatz im Unternehmen

Warum erreichen viele Projekte nicht ihre Projektziele? Untersuchungen zeigen, dass zwischen 50 und 80 Prozent aller Projekte nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Dabei können gerade zu Beginn eines Projektes mit einfachen Mitteln die Transparenz, Akzeptanz und damit die Erfolgsaussichten eines Projektes stark erhöht werden. Um dieses Wissen zu vermitteln und auch fest im Unternehmen zu etablieren, setzt Volker Pauling mit seinen langjährigen Erfahrungen als Projektleiter und Diplom-Physiker auf ein zweistufiges, innovatives Konzept: die Schulung der angehenden Projektleiter in Seminaren und die Projektbegleitung im Unternehmen zur Übernahme des Erlernten in den Projektalltag. Die angewandten Maßnahmen sind branchenunabhängig, einfach und somit auch für kleine und mittlere Unternehmen geeignet. ◀



▶ Volker Pauling, T. 0551 76070, <http://pm-training.vaupau.de>

RMC-Platte37

▶ Musik braucht keinen Menschen, aber jeder Mensch braucht Musik ...

RMC-Platte37 versteht sich als unabhängige Agentur für Kommunikations-, Promotion-, Booking- und Eventplanung und sieht sich als Brücke, die zwischen der Kreativität des Künstlers und den Wünschen des Verbrauchers steht. So entstand ein Service für Bands und Einzelmusiker, die Unterstützung bei der Herstellung, dem Vertrieb und einer Promotion ihrer Veröffentlichungen suchen, ohne dabei die Rechte an der Musik abzutreten. Das Leistungsspektrum von RMC-Platte37 passt sich den ständigen Wandlungen des Musikbusiness permanent an. So wird mittlerweile neben dem traditionellen PR und Marketing (wie Print, Radio, und TV) das Augenmerk verstärkt auch auf Onlinepromotion und auf einen umfassenden Onlineshop gelegt. Dieses erlaubt es, gerade auch für unbekannte und neue Themen, eine kostengünstige Alternative anzubieten. ◀



▶ Daniel Vollmert, T. 05509 920455, www.roughtone.de, www.platte37.de

Baumhaushotel Solling GbR

▶ Träume werden wahr: Übernachten im Baumhaus

Fernab großer Städte, mitten im Solling, entstand das bis zum heutigen Tage einzige Baumhaushotel Norddeutschlands. Die sechs individuellen Baumhäuser fügen sich harmonisch in den ErlebnisWald Uslar-Schönhausen ein. Jedes Baumhaus verfügt über einen Balkon mit herrlicher Aussicht. Da die Baumhäuser gedämmt und beheizbar sind, ist das Übernachten das ganze Jahr über möglich – bisher einmalig in Deutschland. ◀

▶ Stefan Brill, T. 05571 919305, www.baumhaushotel-solling.de

Blütenraum so oder so – Textilkunst zum Anziehen

▶ Modepark: Blütenraum so oder so

Die Innovation beinhaltet eine umfangreiche Kombination aus Dienstleistung und Produkten rund um das Thema ‚Mode‘. Zentraler Baustein ist das Modestudio ‚Blütenraum – so oder so‘. In eigener Fertigung werden Einzelstücke aus Naturmaterialien für die unterschiedlichsten Bedürfnisse und Wünsche entworfen und in Handarbeit angefertigt. Zum Selberrähen gibt es ein fertig zugeschnittenes Original-Blütenraum-Modell.

▶ Elke Luise Vogel, T. 05546 960752, www.bluetentraum.jimdo.com, <http://Vogel-Bluetentraum.dawanda.com>

Freiberuflicher Künstler für Steinskulpturen/Steinmetz und freier Erfinder

▶ Leuchtender Kundenstopper mit High Power LEDS und Akkubetrieb

Plakatwerbung mit ‚Kundenstoppern‘ sind für Geschäfte kaum mehr wegzudenken, sind aber in den Abendstunden eher unscheinbar. Die Lösung ist ein Kundenstopper mit LED-Leuchten. Batteriebetrieben zieht dieser beleuchtete Kundenstopper auch noch bis tief in die Nacht Blicke auf sich. Die Bedienung ist kinderleicht. Lichtdurchlässige Poster oder eine Hintergrundbeleuchtung sind nicht notwendig. ◀

▶ Philipp Matschoß, T. 0178 8500003, www.pm-inventionen.com

Handwerkervermittlung

▶ Handwerkervermittlung für Haus und Garten

Privat- und Geschäftsleute können kostenlose Empfehlungen erhalten, wenn sie geeignete Handwerker für Arbeiten am Haus oder Garten suchen. Die Handwerkervermittlung ist eine unabhängige Agentur, die Erfahrungen mit Handwerkern sammelt, Kunden neutral berät und günstige Angebote organisiert. Durch Kooperation und Werbung für die besten Handwerksbetriebe der Region entstehen Synergien zum Vorteil der Kunden. ◀

▶ Jens-Uwe Frank, T. 05541 9991560,
www.handwerkervermittlung.org

Hanstein+Baule ... wir machen Geschichten

▶ Gründung eines Eigenverlages

Das Lutterberger Frauenteam Beatrice Hanstein und Bettina Baule hat es gewagt, Vorlesebücher zu schreiben, zu illustrieren und herauszugeben, die nicht ganz dem aktuellen Mainstream entsprechen. Die Erzählungen rund um das freundliche Gespenst Theo, das mutige Schneckenmädchen Betty und den abenteuerlustigen Pinguin Jens sind nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene ein Vergnügen. ◀

▶ Bettina Baule-Haeberlin, T. 05543 3893
und Beatrice Hanstein, T. 05543-302510,
www.hanstein-und-baule.de

IGR Institut für Glas- und Rohstofftechnologie GmbH

▶ Kompetenzbündelung zu wirklich 'Allem rund ums Glas'

Das IGR mit Sitz in Göttingen ist ein neutrales Institut für Fragestellungen der Glas- und Rohstofftechnologie. Zusätzlich beschäftigt sich das Institut auch mit Aufgaben aus den Bereichen Keramik, Feuerfest, Baustoffen, Metallen und Abfällen – Reduzierung und stoffliche Wiederverwertung. Die Dienstleistungen gliedern sich grob in die Unternehmensfelder analytische Qualitätssicherung und Consulting. ◀

▶ Dirk Diederich, T. 0551 2052804,
www.IGRgmbh.de

neoko

▶ Forum und Unternehmung

Neoko e.V. stellt für Menschen aller Altersgruppen ein Forum bereit mit dem Anspruch, Qualifikation, Erfahrung, Motivation und den zeitlichen Freiraum der Altersgruppe 60+ im Dialog und Diskussionen zu halten. Das Unternehmensziel der neoko AG ist das Erkennen und Befriedigen der Bedürfnisse dieser Altersgruppe durch ein am Markt platziertes Angebot von Dienstleistungen und Produkten für diese Altersgruppe. ◀

▶ Klaus Thornagel, www.neoko.de

Pool World OHG

▶ Innovatives Unternehmenskonzept

Pool World OHG agiert als Onlinehändler im Segment ‚Swimming Pool‘ und hat sich binnen weniger Jahre mit Hilfe eines innovativen Unternehmenskonzepts als einer der größten deutschen Versender positioniert. Das junge Unternehmen fokussiert sich auf wichtige Kernprodukte, um so Großhandelskonditionen an die Kunden weitergeben zu können. Der Slogan ‚Deutschlands Pool Discounter‘ spiegelt dies wider. ◀

▶ Thomas Nickels, T. 05542 5053140,
www.poolsgarden.de

Präventionsdienst ,Sucht Frei...‘

▶ Präventionsdienst ‚Sucht Frei...‘

Das Präventionsteam ‚Sucht Frei...‘ hat ein neues Suchtpräventionskonzept für Jugendliche entwickelt. Das Konzept deckt alle Bereiche der Suchtprävention ab (insbesondere Alkoholprävention) und richtet sich vorrangig an Jugendliche ab der 8. Klasse. Die Experten vermitteln Fachwissen und erarbeiten zusammen mit den Jugendlichen Techniken, die es ihnen ermöglichen, auch ohne Drogen klar zu kommen. ◀

▶ Utz Tappe, T. 05509 924625,
www.sucht-frei.org

PRO DOG TRA – professional dog trainers

▶ Die etwas andere ‚Hundeschule‘

Seit 2009 bietet das Unternehmen aus Meißen-Wolfterode eine effektive Unterstützung bei der Hundeausbildung an. Firmengründer Volker Herrmann entwickelte durch seine Arbeit in der dienstlichen Hundeausbildung ein ganzheitliches Konzept, um Menschen bei Verständigungsproblemen mit ihrem Hund zu helfen. Die Ausbildung erfolgt nicht auf präparierten Hundepätzen, sondern dort, wo Hund und Hundeführer Probleme haben. ◀

▶ Volker Herrmann, T. 05657 919382,
www.prodogtra.de

Rachel Daché

▶ Rachel Daché – Luxury is milk

Seit 2010 werden innovative Textilprodukte aus Milchproteinfasern unter der Marke Rachel Daché über Homeshopping-Sender vertrieben. Die Materialien überzeugen durch ihre positiven Anti-Aging- und Wellnesswirkungen auf die menschliche Haut. Die Milchproteinfaser zeichnet sich durch hohen Tragekomfort als auch durch geringe Wärmeleitfähigkeit aus, was ihr bemerkenswerte Eigenschaften als Wärmeisolator verleiht. ◀

▶ Anke Domaske, T. 0511 37413059,
www.racheldache.com

Rent the Hand

▶ Studentische Arbeits- und Job-agentur

‚Rent the Hand‘ ist eine von Studenten entwickelte und geführte Arbeits- und Job-agentur. Mittlerweile sind einige tausend Studenten gelistet. Die Kernkompetenz ist die deutschlandweite Vermittlung sowohl an Privathaushalte als auch an Firmen. Vermittlungsschwerpunkte sind Niedersachsen, Bremen und Hamburg. Der Service ist kostenlos für Studenten, da der Auftraggeber die Vermittlungsgebühr trägt. ◀

▶ Helge Felix Halm, T. 0176 40266944,
www.rentthehand.de

SmartAss

▶ SmartAss – Smart shopping Assistant für Smartphones

SmartAss ist eine kostenlose mobile Einkaufsliste für Android-Telefone. Mit SmartAss haben Nutzer ihre persönliche Einkaufsliste immer bei sich. Mit ein paar Handgriffen werden die geplanten Einkäufe verwaltet, kategorisiert und bei Bedarf in unterschiedliche Listen unterteilt. Die einzelnen Listen können per E-Mail oder SMS versendet werden. Die Installation und Nutzung von SmartAss ist kostenfrei. ◀

▶ Roman Preiss,
www.smartass-shopping.com

Sysclean – Reinigen mit System

▶ Entfernung von Problemverschmutzungen auf umweltfreundlicher Basis

Sysclean ist Experte auf dem Gebiet der Spezialreinigung und der Erstellung von Oberflächekonzepten. Neben der Reinigung mit Wasser und Chemie sind auch Reinigungsarbeiten mit einem speziellen umweltschonenden Sandstrahlgerät möglich. Oberflächenschutzsysteme beugen Neuverschmutzungen vor, damit langfristig der Wert des Objektes maximiert und Instandhaltungskosten minimiert werden. ◀

▶ Sonja Kattge und Markus Böhme, T. 05528 999870,
www.sysclean.de

Systeme für Anwaltskanzleien

▶ SMARTLAW – integrierte Hard- und Softwarelösung für Anwaltskanzleien

SmartLaw fügt die typischen Verwaltungsaufgaben in einer Anwaltskanzlei, wie z.B. Terminkoordination, Korrespondenz, Forderungs- und Vorgangsverwaltung, nahtlos zusammen. Die Benutzerschnittstelle ist anwenderfreundlich gestaltet, die Arbeitsbereiche sind klar gegliedert und weitgehend selbsterklärend, die Arbeiten können ohne großen Schulungsaufwand schnell und effizient erledigt werden. ◀

▶ Zbigniew Wittmann,
T. 05528 200776

Tim Weiß

▶ Kündigungsmanagement für Verbraucher als online-basierte Dienstleistung

Vielen Verbrauchern fällt es oftmals schwer, langfristige Verträge zu kündigen, da der Kündigungsprozess sehr aufwändig gestaltet ist. Hier setzt die innovative Geschäftsidee an: Die vollständige Abwicklung der Kündigungen als online-basierte Dienstleistung für den einzelnen Kunden. Mit Hilfe der umfassenden Vertragsdatenbank und automatisierter Prozessabläufe entfällt ein Großteil des manuellen Arbeitsaufwands. ◀

▶ Tim Weiß, T. 0179 7021072

► **Jurymitglieder Innovationspreis 2010**



Daniel Farnung
Niedersächsisches Ministerium für
Umwelt und Klimaschutz
www.umwelt.niedersachsen.de



Prof. Erwin Neher
Max-Planck-Institut für biophysikalische
Chemie
www.mpibpc.mpg.de



Sabine Heuer
Kreishandwerkerschaft
Südniedersachsen
www.kh-goettingen.de



Claudia Schmitz
Deutsches Theater in Göttingen GmbH
www.dt-goettingen.de



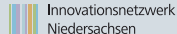
Stefan Keveloh
Sparkasse Göttingen
www.sparkasse-goettingen.de



Dipl.-Vw. Reiner Strunk-Lissowski
Handwerkskammer Hildesheim –
Südniedersachsen
www.hwk-hildesheim.de



Mario Leupold
Innovationszentrum Niedersachsen
www.iz-nds.de



Dr. Harald Süssenberger
Georg-August-Universität Göttingen –
Technologiekontaktstelle
www.uni-goettingen.de



Prof. Antje-Britta Mörstedt
Private Fachhochschule Göttingen
www.pfh.de



► **Index**

agentur MCB 12
AGRA-TEG Agrar- und Umwelttechnik GmbH 20
Atelier H. Kirleis 20
B+K Finanzmanagement 21
Backparadies Winter 21
Balzerborn Ambulante Dienste 26
bauen + design 26
Baumhaushotel Solling GbR 35
Bau Team Bühnen 21
BBS Münden 18
Beate's Stöberstübchen 26
BEST Vertriebsconsulting 26
Biohotel Werratal 21
BIOTEEMANUFAKTUR 12
BIZZY WOMEN seminare 32
Bluekon Media 26
Blütenraum so oder so – Textilkunst zum Anziehen 35
Bo-NaFaTec GmbH & Co. KG 12
Bramburg Werbung Torsten Koch e.K. 8
Business Quest Network 32
Carl Hasselbach GmbH & Co. KG 22
Carl Zeiss Micromaging GmbH 13
Coherent GmbH 6
1. Dentales Informations-Center Hann. Münden 20
Dipl.-Ing. W. Holzwarth Ingenieurbüro für Maschinenbau 22
DOS Software-Systeme GmbH 8
DSR planning 9
ECAS e.V. 9
Einbecker Senfmühle GmbH 32
Erlau AG 13
ERPA Systeme GmbH 13
Eschweiger Turn- und Sportverein 1848 e.V. 26
European Neuroscience Institute Göttingen 20
Eva Maria Kiefer, Dipl. Kunsttherapeutin / Kunstpädagogin 27
Fassisi Gesellschaft für Veterinärmedizinik und Umwelt-
analysen mbH 13
Freiberuflicher Künstler für Steinskulpturen/Steinmetz und freier
Erfinder Philipp Matschoß 35
Geese Beratende Ingenieure 19
Gesundheit, Fitness und Sport e.V. 22

GoePaTec GmbH – Göttinger Präzisionstechnik 32
GovConnect GmbH 27
Grüning-Elektro GmbH & Co. KG 22
Handweberei Rosenwinkel e.V. 19
Handwerkervermittlung 36
Hannecke Display Systems GmbH & Co. KG 9
Hanstein+Baule 36
Harald Böhl GmbH / habö CNC Dreh- und Frästechnik 9
HarderFilm 33
HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst
Fachhochschule Hildesheim/Holzminde/Göttingen 13
HKS Sicherheitsservice GmbH 9
Hochseilgarten Northeim gUG 33
ht-coaching 33
IGR Institut für Glas- und Rohstofftechnologie GmbH 36
Intercoiffure Karen Schütz 27
isophon glas GmbH 7
Jausenstation Matthias Pflüger 33
jooster GbR 34
Juweliere Schügl GmbH 23
Karriere mit Konzept – Training, Coaching, Projekte 34
Klartext GmbH 10
Krieger + Schramm GmbH & Co. KG 27
Künstler & Projekt Artist Stefan Bettge 34
Labotect GmbH – Labor-Technik-Göttingen 10
Lebensqualität e.V. 27
LOTTA KAROTTA Bio-Lieferservice 27
Ludwig & Partner, Reitanlagen 34
Luther Leichtfahrzeugtechnik 10
Mahr GmbH 13
Malamut Team Catalyst GmbH 31
Mauritz & Grewe GmbH & Co. KG 14
Medical Instinct Deutschland GmbH 31
Messwert GmbH 10
Microliquids GmbH 11
Micromata GmbH 11
neoko 36
NohlDesign „Creative Custom Parts“ 28
Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau gGmbH 23
Otto Bock HealthCare GmbH 11

piconcepts & products 14
Planspielmanufaktur 14
Plotterland Invention 14
Pool World OHG 36
Präventionsdienst „Sucht Frei...“ 36
PRO DOG TRA – professional dog trainers 37
Prof. Dr. Bernd Abel, Microliquids GmbH 11
projekte management I training, Volker Pauling 35
Rachel Daché 37
Reitanlage Diemenhof 28
Rent the Hand 37
Reprodent Dentaltechnik GmbH 23
RMC-Platte37 35
Sabine Henkel & Simona Borchers 28
screen-team Dohne & Hüther GbR 14
SmartAss 37
STARQ für Menschen 28
Stiebel Eltron GmbH & Co. KG, Werk Eschwege 32
Stift am Klausberg Mobil 24
Stiftung zur Förderung von Landespreissträgern des Wettbewerbs
„Jugend musiziert Niedersachsen“ 28
Studio1 Kommunikation GmbH 11
Südharz-Energie – Willi Warlich 12
SüdniedersachsenStiftung 24
SV Grün Weiß Barterode 24
sysclean – Reinigen mit System 37
Systeme für Anwaltskanzleien 37
Therapeutische Frauenberatung e.V. Göttingen 28
Tim Weiß 37
Toni Limburg Grünplan Gartengestaltung & Gartenpflege 14
UMG, Abt. Anatomie und Zellbiologie 25
Valentin-Traudt-Schule 29
Volkshochschule Göttingen 25
V-Strahltechnik – S. u. M. Volkmann GbR 25
Werkmeister GmbH + Co. KG 7
Wertvoller Vertrieb – Dr. Meike Wiarda 29
Wilhelm-Busch-Grundschule Ebergötzen 29
xia produktentwicklung 14
xplace GmbH 12
Ziegelwerk Friedland GmbH 8



Innovationspreis:
Bronzeskulptur
des Künstlers
Christian Jankowski.

Erfolg lässt sich fördern. Fordern Sie uns.

Ihre Pläne unterstützen wir tatkräftig
mit unseren Dienstleistungen.
Gemeinsam mit Ihnen starten wir Initiativen,
die die Region voran bringen.

Sprechen Sie uns an: FON 05 51 999 54 98-0



FÖRDERMITTEL



BERATUNG



VERPACKUNGSCLUSTER

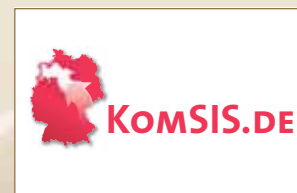


Innovationsregion
Göttingen

INNOVATIONEN



WIN-OFFENSIVE



GEWERBEFLÄCHEN